

Jahresabschluss 2023

der

Ortsgemeinde Eitelborn

Inhaltsverzeichnis

1 Rechtliche Grundlagen	4
2 Jahresergebnis	6
2.1 Ergebnisrechnung	7
2.1.1 Ertragslage	10
2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11
2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	11
2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge	12
2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung	12
2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13
2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	14
2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14
2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge	15
2.1.2 Aufwandslage	16
2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17
2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen	17
2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18
2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen	21
2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	21
2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung	22
2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen	23
2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit	24
2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge	24
2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	24
2.1.3.3 Finanzergebnis	24
2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	24
2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	25
2.1.6 Freiwillige Aufwendungen	25
2.2 Finanzrechnung	25
2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28
2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28
2.3 Rechnungsausgleich	29

3 Gliederung der Teilrechnungen	32
4 Vermögens- und Schuldenlage	42
4.1 Zusammengefasstes Ergebnis	42
4.2 Anlagevermögen	46
4.3 Umlaufvermögen	46
4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	48
4.5 Entwicklung Eigenkapital	48
4.6 Sonderposten	49
4.7 Rückstellungen	49
4.8 Verbindlichkeiten	50
4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	50
5 Anhang	51
6 Anlagen	53
6.1 Rechenschaftsbericht	53
6.1.1 Lage der Gemeinde	53
6.1.1.1 Organisation	54
6.1.1.2 Rahmenbedingungen	55
7 Kennzahlen	57
7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis	57
7.1.1 Steuern im Zeitverlauf	57
7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern	58
7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern	58
7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59
7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen	60
7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61
7.1.5 Transferaufwendungen	61
7.1.6 Haushaltsergebnis	62
7.2 Kennzahlen zur Bilanz	63
7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage	63
7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur	64
7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur	65
8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres	66
9 Prognosebericht - Risiken und Chancen	67
9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital	67
9.2 Entwicklung der Verschuldung	68

9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur.....	70
9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	71
10 Risikobericht	74
11 Beteiligungsbericht	74
12 Übersichten	76
12.1 Anlagenübersicht	76
12.2 Forderungsübersicht	78
12.3 Verbindlichkeitenübersicht	79
12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen	80

1 Rechtliche Grundlagen

§ 108 GemO - Jahresabschluss

(1) Die Gemeinde hat für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er hat das Vermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten, die Rechnungsabgrenzungsposten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen vollständig zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nichts Anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.

(2) Der Jahresabschluss besteht aus:

1. der Ergebnisrechnung,
2. der Finanzrechnung,
3. den Teilrechnungen,
4. der Bilanz,
5. dem Anhang.

(3) Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen:

1. der Rechenschaftsbericht,
2. der Beteiligungsbericht gemäß § 90 Abs. 2 GemO,
3. die Anlagenübersicht,
4. die Forderungsübersicht,
5. die Verbindlichkeitenübersicht,
6. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

§ 49 GemHVO – Rechenschaftsbericht

(1) In den Rechenschaftsbericht sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz vorgeschrieben sind.

(2) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu sind ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.

(3) Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.

(4) Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf:

1. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
2. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zugrundeliegende Annahmen sind anzugeben.

2 Jahresergebnis

Zur Beurteilung der kommunalen Haushalte mit Blick auf den Haushaltsausgleich werden vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen.

Gemäß § 18 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist.

Ausgeglichen ist der Haushalt also dann, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Ein positives Jahresergebnis erhöht das Eigenkapital, ein negatives Jahresergebnis belastet das Eigenkapital. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. eine Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen wird nachfolgend dargestellt.

Entwicklung der Jahresergebnisse

Die folgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Jahresergebnisse der Ergebnisrechnungen für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und den aktuellen Jahresabschluss. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

Das Jahresergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2023 auf 281.674,53 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjaheresergebnis um -686.290,38 Euro bzw. um -70,90 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -33.000 Euro um 314.674,53 Euro ab, diese Abweichung entspricht -953,56 Prozent.

Entwicklung der Ergebnisse

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.121.667	3.783.909	3.577.272	4.109.721	4.191.837
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.884.122	3.520.291	3.476.566	3.161.037	3.923.031
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	237.545	263.618	100.707	948.684	268.807
Finanzergebnis	4.124	2.966	929	19.281	12.868
Ordentliches Ergebnis	241.669	266.584	101.635	967.965	281.675
Jahresergebnis	241.669	266.584	101.635	967.965	281.675

2.1 Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

+ Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)

= Ordentliches Ergebnis

+ Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (außerordentliches Ergebnis)

= Jahresergebnis

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die öffentlichen Haushalte und auch die Kommunen profitieren seit Jahren von der unerwartet schnellen Erholung der deutschen Wirtschaft von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die bei Bund, Ländern und Kommunen eingehenden Steuereinnahmen sind aufgrund dieser konjunkturellen Entwicklung in den vergangenen Perioden stetig gestiegen. Dies darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass es starke regionale Unterschiede - insbesondere auf kommunaler Ebene - gibt und der noch abzutragende Schuldenberg der deutschen Kommunen weiterhin nach einer langfristig ausgelegten Konsolidierungsstrategie der öffentlichen Haushalte verlangt.

Auch stellt sich der demografische Wandel zunehmend als Herausforderung für die Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts das Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Trotz der massiven Erholung der Steuereinnahmen der vergangenen Jahre steht also nach wie vor die Konsolidierung der öffentlichen Ausgaben im Vordergrund, um eine ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung in den Kommunen zukunftssicher gestalten zu können.

Die Ergebnisrechnung im Überblick

In der Ergebnisrechnung sind gemäß § 44 GemHVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen vollständig und getrennt voneinander nachzuweisen. Es besteht grundsätzlich ein Verrechnungsverbot der Erträge und Aufwendungen. Der aus der Ergebnisrechnung resultierende Jahresüberschuss oder -fehlbetrag ist im Eigenkapital auszuweisen.

Nachfolgend wird das Ergebnis im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung dargestellt:

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Ergebnisrechnung

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.664.833,81	2.846.155,00	3.355.529,22	509.374,22	17,90
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	32.587,00	313.353,00	270.785,00	-42.568,00	-13,58
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	207.606,37	206.800,00	344.082,46	137.282,46	66,38
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.176,79	91.493,00	110.532,72	19.039,72	20,81
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.411,39	22.600,00	41.852,72	19.252,72	85,19
E7 - Sonstige laufende Erträge	71.105,61	67.599,00	69.055,37	1.456,37	2,15
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.109.720,97	3.548.000,00	4.191.837,49	643.837,49	18,15
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	247.505,09	239.805,00	265.411,38	25.606,38	10,68
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	368.753,52	717.635,00	467.649,89	-249.985,11	-34,83
E11 - Abschreibungen	392.969,78	417.000,00	415.416,32	-1.583,68	-0,38
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.093.399,43	2.109.397,00	2.179.743,89	70.346,89	3,33
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	58.409,38	98.163,00	594.809,15	496.646,15	505,94
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	3.161.037,20	3.582.000,00	3.923.030,63	341.030,63	9,52
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	948.683,77	-34.000,00	268.806,86	302.806,86	890,61
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	19.511,00	1.600,00	13.435,52	11.835,52	739,72
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	229,86	600,00	567,85	-32,15	-5,36
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	19.281,14	1.000,00	12.867,67	11.867,67	1.186,77
E20 - Ordentliches Ergebnis	967.964,91	-33.000,00	281.674,53	314.674,53	953,56
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	967.964,91	-33.000,00	281.674,53	314.674,53	953,56

Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigt an, ob die laufenden Aufwendungen durch die laufenden Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Ergebnis aus lfd. Verwaltungstätigkeit beläuft sich im Haushaltsjahr 2023 auf 268.806,86 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -679.876,91 Euro bzw. um -71,67 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -34.000 Euro um 302.806,86 Euro ab, diese Abweichung entspricht -890,61 Prozent.

Ordentliches Ergebnis

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzergebnis ergeben das ordentliche Ergebnis, was mit 281.674,53 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um -686.290,38 Euro abweicht.

Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 0,00 Euro in das Jahresergebnis ein.

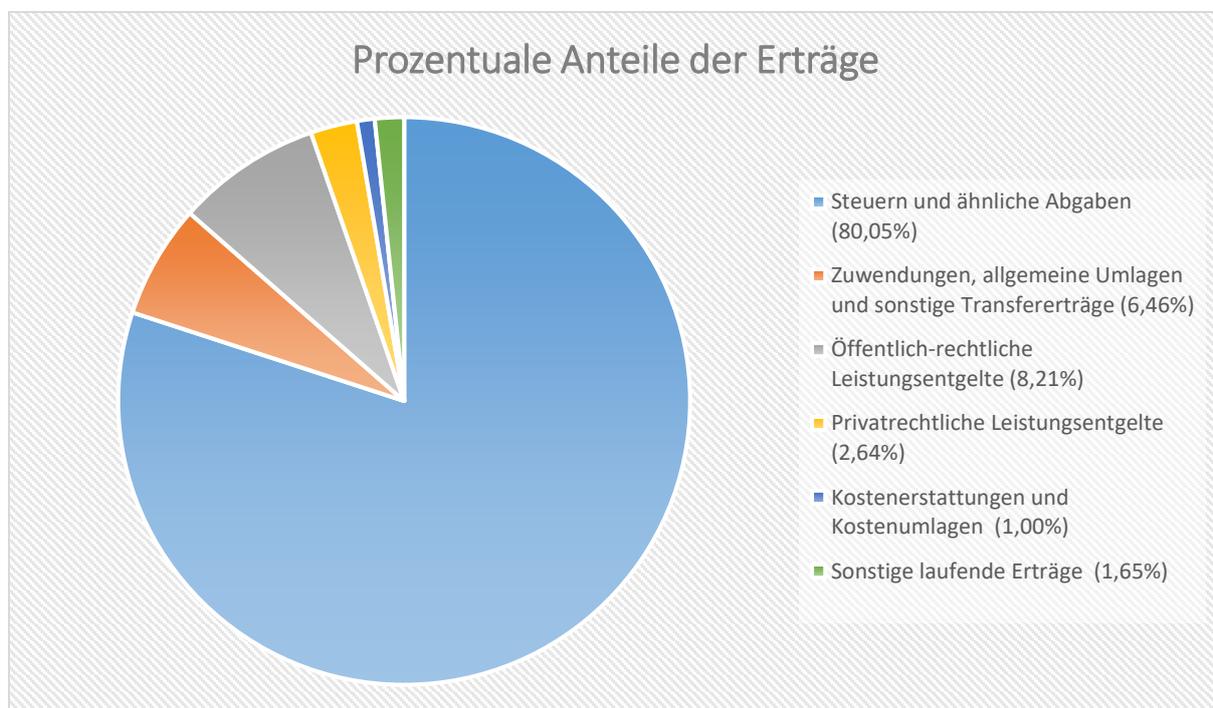
Das Jahresergebnis beträgt unter Berücksichtigung des Saldos der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 281.674,53 Euro. Die Veränderung zum Vorjahresergebnis beträgt -686.290,38 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -33.000 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 314.674,53 Euro.

2.1.1 Ertragslage

Die Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 4.205.273,01 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 76.041,04 Euro bzw. um 1,84 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 3.549.600 Euro um 655.673,01 Euro ab, diese Abweichung entspricht 18,47 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge und die Abweichungen zum Vorjahr und zu den Planwerten:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.664.833,81	2.846.155,00	3.355.529,22	509.374,22	17,90
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	32.587,00	313.353,00	270.785,00	-42.568,00	-13,58
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	207.606,37	206.800,00	344.082,46	137.282,46	66,38
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.176,79	91.493,00	110.532,72	19.039,72	20,81
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.411,39	22.600,00	41.852,72	19.252,72	85,19
E7 - Sonstige laufende Erträge	71.105,61	67.599,00	69.055,37	1.456,37	2,15
E8 - Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.109.720,97	3.548.000,00	4.191.837,49	643.837,49	18,15
E17 - Zinsen und sonstige Finanzerträge	19.511,00	1.600,00	13.435,52	11.835,52	739,72
Gesamtertrag	4.129.231,97	3.549.600,00	4.205.273,01	655.673,01	18,47



2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit

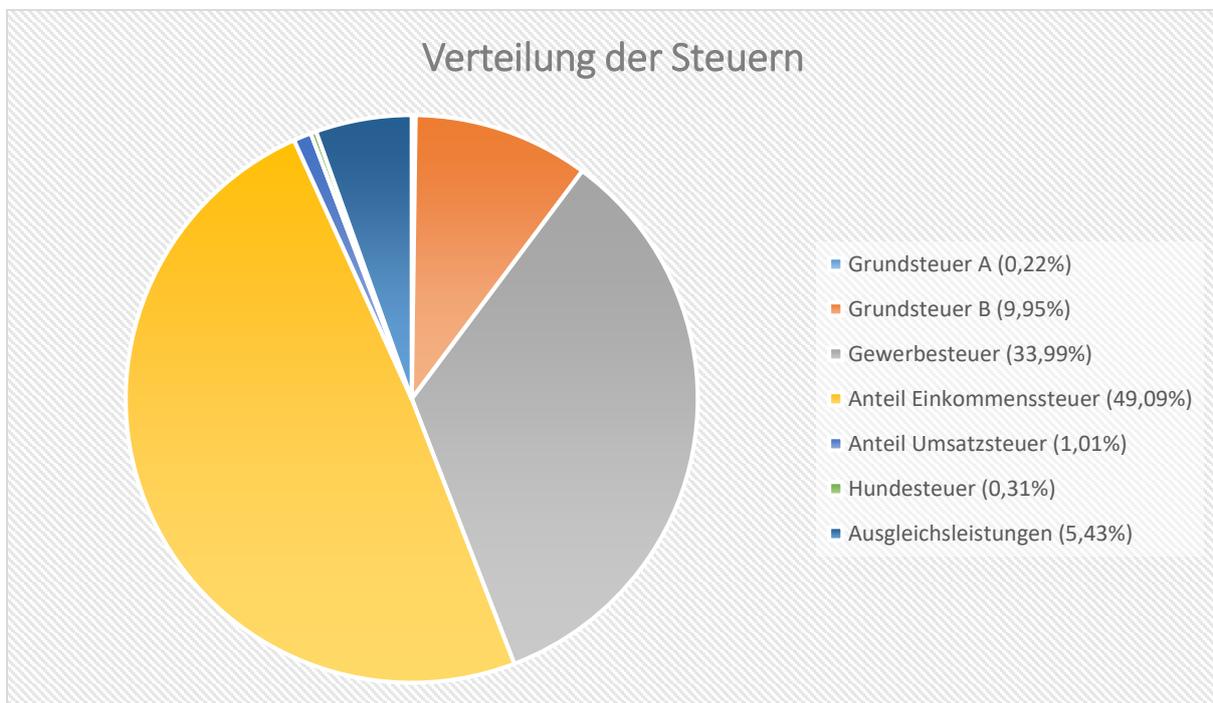
Die lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 4.191.837,49 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 82.116,52 Euro bzw. um 2,00 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 3.548.000 Euro um 643.837,49 Euro ab, diese Abweichung entspricht 18,15 Prozent.

2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Die Steuern und ähnlichen Abgaben stellen in der Regel die Hauptertragsquelle der Ortsgemeinde Eitelborn dar. Hierunter sind sämtliche erzielte Steuererträge des Haushaltsjahres zu veranschlagen. Dazu gehören die Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer, die unter die Realsteuern fallen. Der Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern beinhaltet den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, der Umsatzsteuer und dem Familienleistungsausgleich. Unter die sonstigen Gemeindesteuern fällt die Hundesteuer.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 3.355.529,22 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -309.304,59 Euro bzw. um -8,44 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 2.846.155 Euro um 509.374,22 Euro ab, diese Abweichung entspricht 17,90 Prozent.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben resultieren im Wesentlichen aus folgenden Steuern:



Jahresabschluss
OG Eitelborn

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Grundsteuer A	6.390,09	7.300,00	7.286,59	-13,41	-0,18
Grundsteuer B	263.865,87	324.000,00	333.932,74	9.932,74	3,07
Gewerbesteuer	1.611.632,88	655.000,00	1.140.673,92	485.673,92	74,15
Anteil Einkommenssteuer	1.578.006,82	1.626.400,00	1.647.108,58	20.708,58	1,27
Anteil Umsatzsteuer	34.165,35	33.815,00	33.849,16	34,16	0,10
Hundesteuer	9.592,00	10.400,00	10.471,00	71,00	0,68
Ausgleichsleistungen	161.180,80	189.240,00	182.207,23	-7.032,77	-3,72
Summe	3.664.833,81	2.846.155,00	3.355.529,22	509.374,22	17,90

2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge stellen eine weitere wichtige Ertragsquelle der Gemeinde dar.

Die Erträge setzen sich aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten (8.057,- Euro) und Zuweisungen und Zuschüsse für touristische Zwecke vom Naturpark Nassau (22.991,- Euro) zusammen. Aufgrund der niedrigen örtlichen Pro-Kopf-Steuerkraft erhält die Ortsgemeinde Eitelborn Schlüsselzuweisung A des Landes in Höhe von 128.356,- Euro. Im Rahmen der Fortentwicklung des Finanzausgleichs, erhalten Ortsgemeinden seit dem 01.01.2023, für in der Ortsgemeinde lebende Kinder im kinderfähigen Alter, Schlüsselzuweisung B. Diese beliefen sich auf 91.644,- Euro. Aufgrund der Extremwetterschäden im Forst und für ein klimaangepasstes Waldmanagement kamen durch die Zentralstelle der Forstverwaltung 19.737,- Euro als Zuweisung zustande.

Die Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 270.785,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 238.198 Euro bzw. um 730,96 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 313.353 Euro um -42.568 Euro ab, diese Abweichung entspricht -13,58 Prozent.

Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Schlüsselzuweisungen	--	196.563,00	220.000,00	23.437,00	11,92
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	24.534,00	108.390,00	42.728,00	-65.662,00	-60,58
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	8.053,00	8.400,00	8.057,00	-343,00	-4,08
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	32.587,00	313.353,00	270.785,00	-42.568,00	-13,58

2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen unter anderem Entgelte für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen im engeren Sinne sowie für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen zur Deckung laufender Kosten. Ihrer Erhebung liegt eine öffentlich-rechtliche Vorschrift (z.B. Gesetz, kommunale Satzung) zugrunde.

Unter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sind die Entgelte für Bestattungen (16.879,-Euro) abgebildet. Darüber hinaus werden hier auch die nicht zahlungswirksamen Erträge aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (Erschließungs- und Ausbaubeiträge (210.331,91,- Euro)) und ähnlichen Entgelten (Grabnutzungsentgelte (116.871,55 Euro)) zugeordnet. Der Landesgesetzgeber entschied im Dezember 2023, dass für Grabnutzungsentgelte rückwirkend ab dem Haushaltsjahr 2023 keine bilanziellen Sonderposten mehr gebildet, sondern im Bereich der Entgelte als Soforttertrag verbucht werden. Dies hat zur Folge, dass die Entgelte für Bestattungen im Jahr 2023 deutlich über den Planansätzen liegen. Aufgrund der kompletten Auflösung des Sonderpostens für Grabnutzungsentgelte ist auch dort das Ergebnis wesentlich höher als im Ansatz geplant.

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 344.082,46 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 136.476,09 Euro bzw. um 65,74 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 206.800 Euro um 137.282,46 Euro ab, diese Abweichung entspricht 66,38 Prozent.

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge und Kostenerstattungen	2.784,00	3.200,00	16.879,00	13.679,00	427,47
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	197.334,64	196.200,00	210.331,91	14.131,91	7,20
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte	7.487,73	7.400,00	116.871,55	109.471,55	1.479,35
Summe öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	207.606,37	206.800,00	344.082,46	137.282,46	66,38

2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte basieren auf einer privatrechtlichen Grundlage (z.B. Vertrag) und können damit im Vergleich zu anderen Gemeinden in ihrer Zusammensetzung stark variieren.

Unter die privatrechtlichen Leistungsentgelte fallen die Erträge aus Verkäufen von Vorräten (Holzgelderlöse (84.939,90 Euro) sowie Erträge aus Vermietung und Verpachtung (25.592,82 Euro); hierunter fallen mit 3.235,92 Euro die Erträge der Jagdpacht und mit 250,- Euro die Erträge der Fischereipacht an.

Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 110.532,72 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -5.644,07 Euro bzw. um -4,86 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 91.493 Euro um 19.039,72 Euro ab, diese Abweichung entspricht 20,81 Prozent.

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Erträge aus Verkäufen von Vorräten	89.311,26	65.743,00	84.939,90	19.196,90	29,20
Mieten und Pachten	26.865,53	25.750,00	25.592,82	-157,18	-0,61
Summe Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.176,79	91.493,00	110.532,72	19.039,72	20,81

2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen entstehen, wenn die Gemeinde Leistungen für Dritte erfüllt. Hier ist beispielsweise die Kostenerstattung (Nebenkosten) der Verbandsgemeinde für die Unterbringung der Feuerwehr in gemeindeeigenen Gebäuden zu nennen (974,31 Euro). Hinzu kommen Erstattungen von den Ortsgemeinden Kadenbach und Neuhäusel sowie den Vereinen für die "Alte Augsthalle" in Höhe von insgesamt 4.635,99 Euro sowie 1.025,04 Euro aus der Verrechnung des Mehrzweckbereichs der "Augst Halle". Weitere 2.263,15 Euro wurden von den Verbandsgemeindewerken aus der Abrechnung der Freizeitstätte "Erlenweg" vereinnahmt. Hinzu kommt der jährliche Zuschuss zur Pflege der „Sporkenburg“ (1.200,- Euro). Die Strom- und Wasserabrechnung des Schützenvereins und Pfadfinderheims sowie die Erstattung der Mobilfunkanlage der Jahre 2018-2022 sorgten für Erträge in Höhe von 31.138,84 Euro.

Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 41.852,72 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 24.441,33 Euro bzw. um 140,38 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 22.600 Euro um 19.252,72 Euro ab, diese Abweichung entspricht 85,19 Prozent.

2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge

Unter die Position der sonstigen laufenden Erträge fallen sämtliche Erträge, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Hier finden sich die Erträge aus Konzessionsabgaben (53.976,93 Euro) und Zuschreibungen (10.232,51 Euro) wieder. Hinzu kommen 2.718,95 sonstige Erträge. Weitere kleinere Einnahmen runden diesen Bereich ab.

Die Position umfasst ebenfalls sämtliche Erhöhungen und Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen sowie Waren und Aktivierte Eigenleistungen. Dies sind neutralisierenden Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Vermögensgegenstände angefallen sind. Dieses können z.B. Bauleistungen des Bauhofs sein, die zur Erhöhung der Herstellungskosten des Vermögensgegenstandes führen.

Die sonstigen laufenden Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 69.055,37 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -2.050,24 Euro bzw. um -2,88 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 67.599 Euro um 1.456,37 Euro ab, diese Abweichung entspricht 2,15 Prozent.

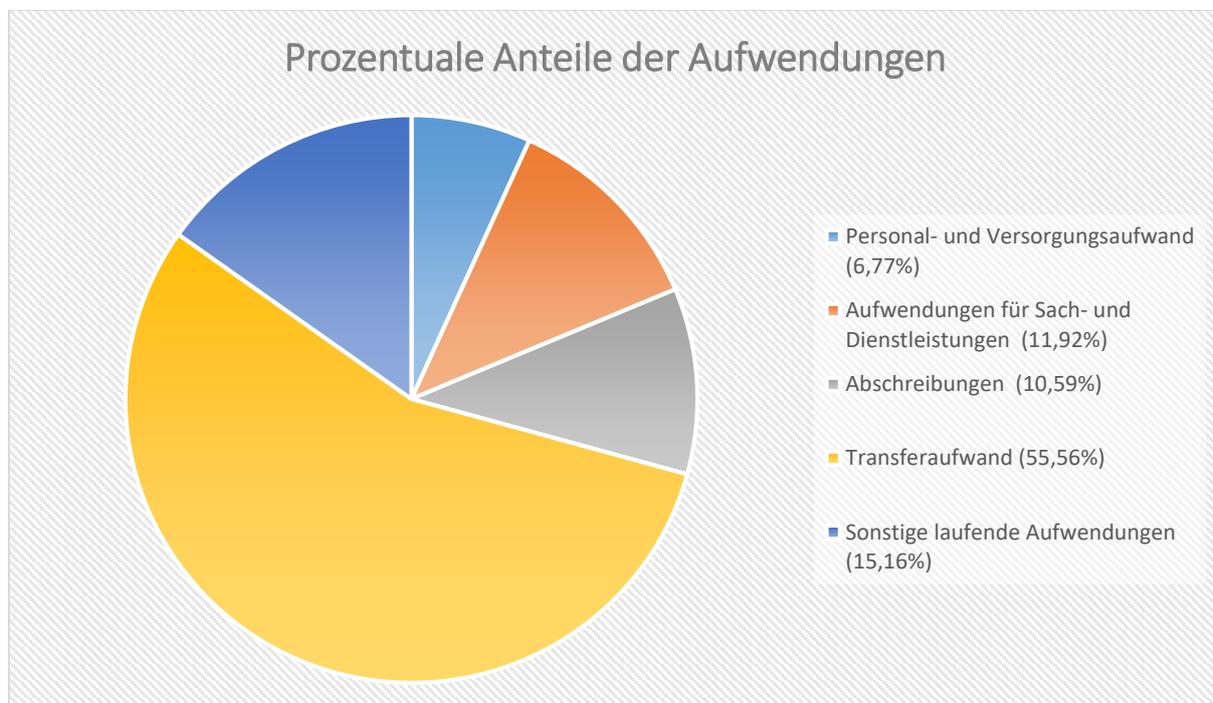
	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	--	0,00	119,18	119,18	--
Weitere sonstige Erträge (z. B. Konzessionen)	69.508,95	67.599,00	56.695,88	-10.903,12	-16,13
Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	1.596,66	0,00	12.240,31	12.240,31	--
Summe Sonstige laufende Erträge	71.105,61	67.599,00	69.055,37	1.456,37	2,15

2.1.2 Aufwandslage

Die Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 3.923.598,48 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 762.331,42 Euro bzw. um 24,11 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 3.582.600 Euro um 340.998,48 Euro ab, diese Abweichung entspricht 9,52 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	247.505,09	239.805,00	265.411,38	25.606,38	10,68
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	368.753,52	717.635,00	467.649,89	-249.985,11	-34,83
E11 - Bilanzielle Abschreibungen	392.969,78	417.000,00	415.416,32	-1.583,68	-0,38
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	2.093.399,43	2.109.397,00	2.179.743,89	70.346,89	3,33
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	58.409,38	98.163,00	594.809,15	496.646,15	505,94
E15 - Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	3.161.037,20	3.582.000,00	3.923.030,63	341.030,63	9,52
E18 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	229,86	600,00	567,85	-32,15	-5,36
Gesamtaufwendungen	3.161.267,06	3.582.600,00	3.923.598,48	340.998,48	9,52



2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Die lfd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 3.923.030,63 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 761.993,43 Euro bzw. um 24,11 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 3.582.000 Euro um 341.030,63 Euro ab, diese Abweichung entspricht 9,52 Prozent.

2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjahresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	25.933,20	30.320,00	32.006,71	1.686,71	5,56
Dienstbezüge und dergleichen	139.717,12	147.605,00	153.061,75	5.456,75	3,70
Beiträge zu Versorgungskassen	10.478,67	10.650,00	10.447,65	-202,35	-1,90
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	30.555,68	31.690,00	31.148,76	-541,24	-1,71
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	70,00	--	--	--	--
Personalnebenaufwendungen	79,80	80,00	79,80	-0,20	-0,25
Zuführung zu Rückstellungen	30.824,78	6.000,00	23.070,01	17.070,01	284,50
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	131,84	200,00	1.532,70	1.332,70	666,35
Versorgungsaufwendungen	9.714,00	13.260,00	14.064,00	804,00	6,06
Summe	247.505,09	239.805,00	265.411,38	25.606,38	10,68

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 265.411,38 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 17.906,29 Euro bzw. um 7,23 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 239.805 Euro um 25.606,38 Euro ab, diese Abweichung entspricht 10,68 Prozent.

Die Mehraufwendungen resultieren insbesondere aus überplanmäßigen Ehrensold- und Urlaubsrückstellungen (+17.070,01 Euro) sowie aus Vergütungen durch Mehrarbeit der Gemeindebediensteten (+6.782,64 Euro).

2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 467.649,89 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 98.896,37 Euro bzw. um 26,82 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 717.635 Euro um -249.985,11 Euro ab, diese Abweichung entspricht -34,83 Prozent.

Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	45.306,16	95.800,00	129.439,37	33.639,37	35,11
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	20.586,44	122.940,00	41.860,59	-81.079,41	-65,95
Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	41.170,80	43.000,00	41.170,80	-1.829,20	-4,25
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	101.937,41	171.500,00	96.069,28	-75.430,72	-43,98
Fahrzeugunterhaltung	22.724,10	19.000,00	29.040,48	10.040,48	52,84
Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen	71,40	250,00	0,00	-250,00	-100,00
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.817,57	7.650,00	6.186,38	-1.463,62	-19,13
Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände	8.133,38	18.050,00	9.219,06	-8.830,94	-48,92
Kostenerstattungen	49.470,83	95.720,00	55.102,97	-40.617,03	-42,43
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.535,43	143.725,00	59.560,96	-84.164,04	-58,56
Summe	368.753,52	717.635,00	467.649,89	-249.985,11	-34,83

Energie-, Ver- und Entsorgungsaufwand

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Strom	22.681,29	57.250,00	84.329,89	27.079,89	47,30
Gas	5.545,13	22.500,00	28.419,30	5.919,30	26,31
Wasser / Abwasser	9.724,36	9.300,00	8.984,32	-315,68	-3,39
Abfallbeseitigung	7.355,38	6.750,00	7.705,86	955,86	14,16

Im Bereich Energie, Ver- und Entsorgungsaufwand wurden gegenüber den Planansätzen mehr Mittel benötigt. Insbesondere die Aufwendungen für Strom liegen deutlich über den Planansätzen. Hauptursächlich dafür sind die Aufwendungen im Bereich der "Alten Augsthalde" (+5.048,07 Euro) und des Friedhofwesens (+20.808,88 Euro). Die Gas-Aufwendungen liegen ebenso im Bereich der "Alten Augsthalde" über den ursprünglich geplanten Ansätzen (+11.469,35 Euro).

Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude

Im Bereich der Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude kam es gegenüber den Planansätzen zu Einsparungen in Höhe von 81.079,41 Euro. Nicht oder nur teilweise durchgeführte Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich kommunale Sportstätten sowie der "Alten Augsthalde" (-22.365,43 Euro) und beim öffentlichen Grün (-41.923,97 Euro) sorgen für die Abweichungen zum Ansatz. Ebenfalls wurde die vorgesehene Sanierung des Gemeindehauses in Höhe von 10.000,- Euro nicht durchgeführt. Weitere kleinere Einsparungen runden diesen Bereich ab.

Bewirtschaftung der Grundstücke

Die lfd. Straßenoberflächenentwässerung beläuft sich im Jahr 2023 auf 41.170,80 Euro.

Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

Im Bereich Unterhaltung des Infrastrukturvermögens wurde der im Haushaltsplan veranschlagte jährliche Pauschalansatz in Höhe von 6.000,- Euro für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung lediglich in Höhe von 3.571,22 Euro in Anspruch genommen.

Der Ansatz für die Unterhaltung der Gemeindestraßen in Höhe von 150.000,- Euro wurde nur in Höhe von 98.553,95 Euro verausgabt. Die Mittel zur Straßenreinigung und Winterdienst (4.000,- Euro) wurden überplanmäßig in Höhe von 4.109,51 Euro in Anspruch genommen.

Die Mittel zur Unterhaltung der Feld- und Wirtschaftswege in Höhe von 10.000,- wurden nur teilweise in Höhe von 1.641,56 Euro benötigt.

Für die Unterhaltung von Wanderwegen wurden Mittel in Höhe von 104,90 Euro beansprucht.

Fahrzeugunterhaltung

Für die Unterhaltung des gemeindeeigenen Fuhrparks wurden 29.040,48 Euro aufgewendet und somit 10.040,48 Euro mehr als im Planjahr kalkuliert.

Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen

Der Planansatz von 250,- Euro wurde nicht in Anspruch genommen.

Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung

Das Ergebnis liegt mit 6.186,38 Euro um 1.463,62 Euro unter den Planansätzen.

Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände

Die jährlichen Pauschalansätze mit einer Summe von 18.050,- Euro wurde lediglich mit 8.830,94 Euro in Anspruch genommen.

Zur größten Einsparung kam es im Bereich der Gemeindestraßen (-3.346,20 Euro).

Kostenerstattungen

Die Kostenerstattungen liegen mit 55.102,97 Euro um 40.617,03 Euro unter den kalkulierten Planzahlen. Die Erstattungen setzen sich u. a. aus der Sonderumlage Forst (5.171,04) und den Aufwendungen zur Erstattung der Waldarbeiterlöhne (8.686,80 Euro) sowie der Abrechnung der Nebenkosten der "Augsthalle" zusammen (12.028,07 Euro). Einsparungen gab es insbesondere im Bereich der kommunalen Sportstätten. Hier wurde der Ansatz von 50.000,- Euro lediglich in Höhe von 26.523,64 Euro in Anspruch genommen. Weitere kleinere Posten runden diese Position ab.

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 59.560,96 Euro um 84.164,04 Euro unter den kalkulierten Planansätzen. Zu der größten Einsparung kam es im Bereich der Dorferneuerung. Der Ansatz in Höhe von 90.000,- Euro für die Erstellung eines Quartierkonzepts wurde nicht benötigt. Ebenso konnten im Bereich der räumlichen Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 15.000,- Euro eingespart werden, da die vorgesehene artenschutzrechtliche Untersuchung nicht durchgeführt wurde.

Aufwendungen für Holzrückearbeiten im Forst wurden hingegen um 21.350,42 Euro überschritten. Diese Mehraufwendungen konnten größtenteils durch Mehreinnahmen bei den Holzgelderlösen gedeckt werden (vgl. Erträge aus Verkäufen von Vorräten / Privatrechtliche Leistungsentgelte). Einsparungen in anderen Bereichen runden diesen Posten ab.

2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 415.416,32 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 22.446,54 Euro bzw. um 5,71 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 417.000 Euro um -1.583,68 Euro ab, diese Abweichung entspricht -0,38 Prozent.

Nachfolgend werden die Abschreibungen nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	101.917,00	125.000,00	124.875,32	-124,68	-0,10
Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	274,00	300,00	274,00	-26,00	-8,67
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	13.798,00	14.400,00	13.798,00	-602,00	-4,18
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	250.470,00	250.700,00	250.482,00	-218,00	-0,09
Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA	26.510,78	26.165,00	25.987,00	-178,00	-0,68
Sonstige und außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	435,00	0,00	-435,00	-100,00
Summe	392.969,78	417.000,00	415.416,32	-1.583,68	-0,38

2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Neben den Personalaufwendungen und Abschreibungen stellen die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen die gewichtigste Aufwandsart dar.

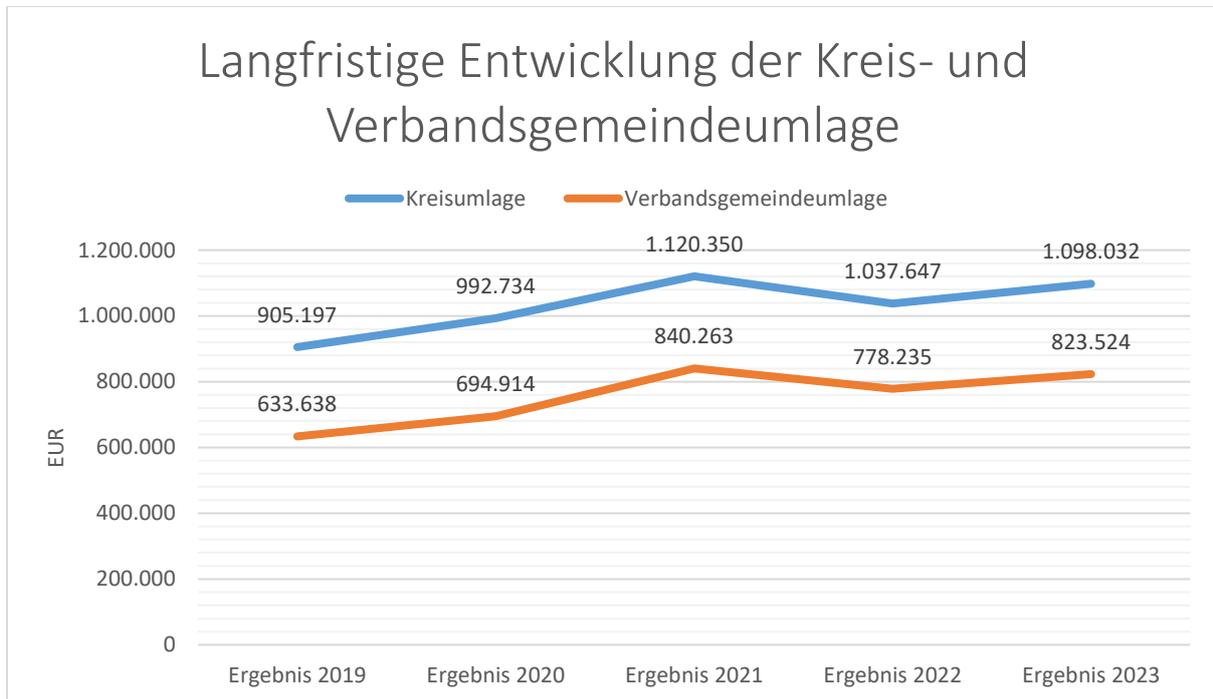
In der folgenden Tabelle sind die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen differenzierter dargestellt:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	134.343,26	144.148,00	153.517,54	9.369,54	6,50
Gewerbesteuerumlage	143.174,17	59.868,00	104.670,35	44.802,35	74,84
Allgemeine Umlagen	1.815.882,00	1.905.381,00	1.921.556,00	16.175,00	0,85
<i>davon Kreisumlage</i>	<i>1.037.647,00</i>	<i>1.088.789,00</i>	<i>1.098.032,00</i>	<i>9.243,00</i>	<i>0,85</i>
<i>davon Umlagen an Gemeindeverbände</i>	<i>778.235,00</i>	<i>816.592,00</i>	<i>823.524,00</i>	<i>6.932,00</i>	<i>0,85</i>
Summe	2.093.399,43	2.109.397,00	2.179.743,89	70.346,89	3,33

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 2.179.743,89 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 86.344,46 Euro bzw. um 4,12 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 2.109.397 Euro um 70.346,89 Euro ab, diese Abweichung entspricht 3,33 Prozent.

Ursächlich hierfür ist insbesondere die erhöhte Gewerbesteuerumlage, welche aus den deutlich höheren Gewerbesteuererträgen resultiert. Zu Mehraufwendungen kam es ebenso bei der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage.

Die Zuweisungen und Zuschüsse zur Erstattung der Personal- und Sachkosten in der Kindertagesstätte lagen mit 151.226,54 Euro über dem Ansatz von 138.148,- Euro. Zuschüsse an Vereine und Gruppierungen wurden in Höhe von 2.291,- Euro aufgewendet.



2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen

Unter die Position der sonstigen laufenden Aufwendungen fallen sämtliche Aufwendungen, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Die sonstigen laufenden Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 594.809,15 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjaheresergebnis um 536.399,77 Euro bzw. um 918,35 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 98.163 Euro um 496.646,15 Euro ab, diese Abweichung entspricht 505,94 Prozent.

Durch die Bildung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich in Höhe von 520.000,- Euro kommen die deutlich erhöhten Aufwendungen zustande. Durch diesen Sonderposten sollen die hohen, zukünftigen Umlagebelastungen periodisch ausgeglichen werden, die von den sehr hohen Gewerbesteuererinzahlungen ausgehen.

Größere Einsparungen hingegen gab es bei den Aufwendungen für die Erstellung von Bebauungsplänen (- 30.562,30 Euro) sowie bei Geschäftsaufwendungen (12.475,49 Euro).

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.089,83	5.450,00	2.782,63	-2.667,37	-48,94
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	8.014,07	44.950,00	8.509,22	-36.440,78	-81,07
Geschäftsaufwendungen	13.568,34	29.447,00	16.638,40	-12.808,60	-43,50
Aufwendungen für Beiträge, Versicherungen und Sonstiges	8.030,21	9.064,00	8.262,21	-801,79	-8,85
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens, Wertminderungen des Umlaufvermögens, Einstellungen in Sonderposten, Zuführungen zu Rückstellungen	19.630,64	0,00	549.757,54	549.757,54	--
Sonstige Steueraufwendungen	2.826,55	3.196,00	3.179,63	-16,37	-0,51
Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	4.249,74	6.056,00	5.679,52	-376,48	-6,22
Sonstige laufende Aufwendungen	58.409,38	98.163,00	594.809,15	496.646,15	505,94

2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit

2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge

Die Erträge aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinserträge und sonstige Finanzerträge, die die Gemeinde aus Krediten und Ausleihungen an Dritte und aus Wertpapieren des Anlagevermögens erzielt.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 13.435,52 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -6.075,48 Euro bzw. um -31,14 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.600 Euro um 11.835,52 Euro ab, diese Abweichung entspricht 739,72 Prozent.

2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen

Die Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen, die die Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten oder aufgrund von sonstigen Finanzvorfällen zu leisten hat.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 567,85 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 337,99 Euro bzw. um 147,04 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 600 Euro um -32,15 Euro ab, diese Abweichung entspricht -5,36 Prozent.

2.1.3.3 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2023 auf 12.867,67 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -6.413,47 Euro bzw. um -33,26 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.000 Euro um 11.867,67 Euro ab, diese Abweichung entspricht 1.186,77 Prozent.

2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben das außerordentliche Ergebnis. Hierunter fallen sämtliche Geschäftsvorfälle, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und in ihrer Art ungewöhnlich, selten im Vorkommen und von erheblicher materieller Bedeutung für die Gemeinde sind.

- Fehlanzeige -

2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2023 ergaben sich erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 52.984,35 Euro. Unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen sind in der Größenordnung von insgesamt 26.969,85 Euro auszuweisen.

Zusammengefasst stellen sich diese über- und außerplanmäßigen Aufwendungen wie folgt dar:

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächlicher Aufwand	Mehraufwendungen
5431	Gewerbesteuerumlage	59.868,00	104.670,35	44.802,35
50791	Ehrensoldrückstellungen	6.000,00	14.182,00	8.182,00
Summe erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen		65.868,00	118.852,35	52.984,35
54421	Kreisumlage	1.088.789,00	1.098.032,00	9.243,00
54423	Verbandsgemeindeumlage	816.592,00	823.524,00	6.932,00
50	Personal- und Versorgungsaufwendungen	233.805,00	244.599,85	10.794,85
Summe unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen		2.139.186,00	2.166.155,85	26.969,85

2.1.6 Freiwillige Aufwendungen

Im Verhältnis zur Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit machen die freiwilligen Leistungen einen Anteil von 0,21 Prozent aus.

Produkt	Bezeichnung	Euro
11100	Repräsentations- und Verfügungsmittel	785,51
11100	Zuschuss (DRK Kreisverband 291 €; DRK Ortsverein Augst 2.000 €)	2.291,00
11100	Mitgliedsbeitrag (Westerwälder Gäste Service e.V.)	128,00
28100	Sachaufwendungen für die Heimat- und Brauchtumpflege	4.894,01
	Zusammen	8.098,52

2.2 Finanzrechnung

Nachstehend ist die Finanzrechnung im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.563.372,19	2.846.155,00	3.381.675,75	535.520,75	18,82
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	35.084,00	304.953,00	239.737,00	-65.216,00	-21,39
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.799,00	3.200,00	16.241,00	13.041,00	407,53
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	120.274,41	91.493,00	110.477,60	18.984,60	20,75
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.478,48	22.600,00	44.062,94	21.462,94	94,97
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	69.508,95	67.599,00	56.695,88	-10.903,12	-16,13
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.814.517,03	3.336.000,00	3.848.890,17	512.890,17	15,37
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	219.121,27	233.805,00	243.775,57	9.970,57	4,26
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	368.651,73	717.635,00	480.642,02	-236.992,98	-33,02
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	2.005.182,79	2.109.397,00	2.154.380,54	44.983,54	2,13
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	46.064,78	98.163,00	46.201,97	-51.961,03	-52,93
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.639.020,57	3.159.000,00	2.925.000,10	-233.999,90	-7,41
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.175.496,46	177.000,00	923.890,07	746.890,07	421,97
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	47,00	1.600,00	5.347,52	3.747,52	234,22
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	186,11	600,00	611,60	11,60	1,93
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-139,11	1.000,00	4.735,92	3.735,92	373,59
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.175.357,35	178.000,00	928.625,99	750.625,99	421,70
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus interner Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	--
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.175.357,35	178.000,00	928.625,99	750.625,99	421,70
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.965,00	0,00	8.230,14	8.230,14	--
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	254.909,28	8.000,00	249.957,48	241.957,48	3.024,47
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	--	0,00	1.730,83	1.730,83	--
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	265.874,28	8.000,00	259.918,45	251.918,45	3.148,98
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	9.400,00	223.000,00	378.392,00	155.392,00	69,68
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	622.297,25	1.307.000,00	450.609,82	-856.390,18	-65,52
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	631.697,25	1.530.000,00	829.001,82	-700.998,18	-45,82
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-365.822,97	-1.522.000,00	-569.083,37	952.916,63	62,61
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	809.534,38	-1.344.000,00	359.542,62	1.703.542,62	126,75

Jahresabschluss
OG Eitelborn

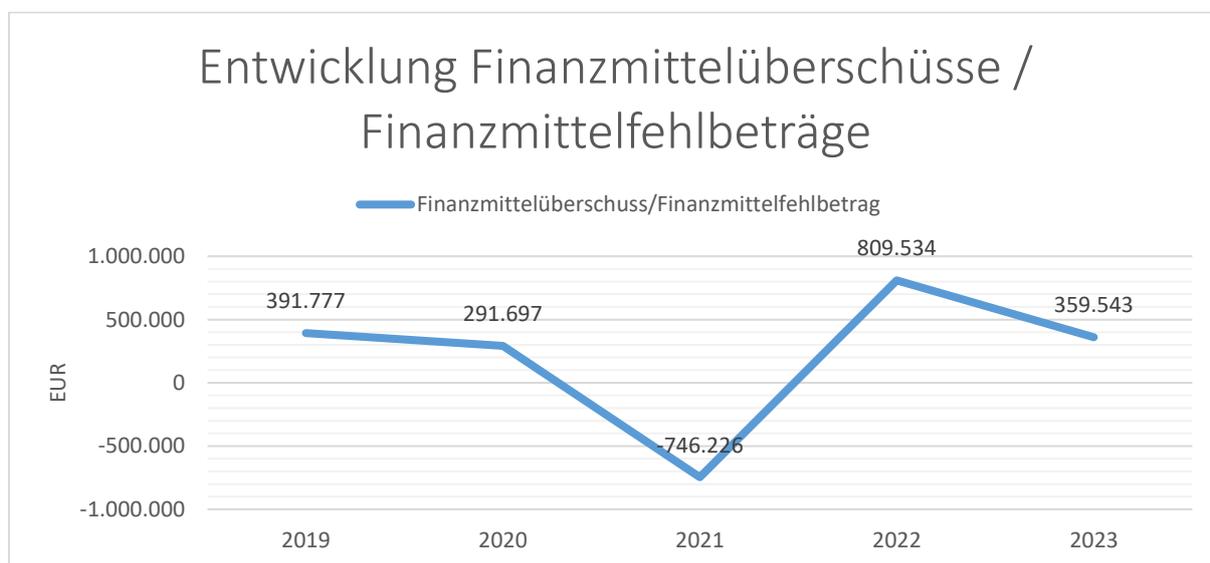
	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	0,00	20.000,00	70.000,00	50.000,00	250,00
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00	-20.000,00	-70.000,00	-50.000,00	-250,00
F38 - Veränderung der Forderungen gegenüber der VG im Rahmen der Einheitskasse	-809.534,38	1.364.000,00	-289.542,62	-1.653.542,62	-121,23
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-809.534,38	1.344.000,00	-359.542,62	-1.703.542,62	-126,75
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-809.534,38	1.344.000,00	-359.542,62	-1.703.542,62	-126,75
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	1.175.357,35	158.000,00	858.625,99	700.625,99	443,43

Die Finanzrechnung stellt die Veränderung der liquiden Mittel dar. Es sind im Wesentlichen drei Salden zu bilden:

- der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
- der Finanzsaldo aus Investitionstätigkeit und
- der Finanzsaldo aus Finanzierungstätigkeit

Der Finanzmittelüberschuss bzw. -fehlbetrag, der aus den drei Salden gebildet wird, stellt die Veränderung der liquiden Mittel in der Bilanz dar.

Die Finanzrechnung deckt sich im Wesentlichen mit den Positionen der Ergebnisrechnung und wird weiterhin weitestgehend auch im Rechenschaftsbericht dargestellt, weshalb an dieser Stelle lediglich die Salden aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dargestellt werden.



2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionseinzahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 259.918,45 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -5.955,83 Euro bzw. um -2,24 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 8.000 Euro um 251.918,45 Euro ab, diese Abweichung entspricht 3.148,98 Prozent.

Einnahmen in Höhe von 252.768,48 Euro wurden durch wiederkehrende Beiträge generiert. Durch Grundstücksverkäufe wurden weitere 1.080,- Euro vereinnahmt.

Zuwendungen für den barrierefreien Haltestellenumbau im Bereich der "Helfensteinstraße" konnten insgesamt in Höhe von 8.880,97 Euro eingenommen werden.

2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionsauszahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2023 auf 829.001,82 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 197.304,57 Euro bzw. um 31,23 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.530.000 Euro um -700.998,18 Euro ab, diese Abweichung entspricht -45,82 Prozent.

Die Investitionsauszahlungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände; 378.392,- Euro
- Auszahlungen für Sachanlagen; 450.609,82 Euro

Wie sich die Investitionsauszahlungen aufteilen kann aus der Übersicht entnommen werden.

Produkt	Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
11420	Liegenschaften	10,0	1,9	8,1
11430	Bauhof	13,0	3,7	9,3
36550	Förderung anderer Träger	200,0	240,0	-40,0
36600	Einrichtungen der Jugendarbeit	20,0	0,0	20,0
42410	Kommunale Sportstätten	20,0	0,0	20,0
51130	Dorferneuerung	3,0	1,2	1,8
54100	Gemeindestraßen	864,0	552,9	311,1
55310	Friedhofswesen	400,0	29,3	370,7
	Zusammen	1.530,0	829,0	701,0

Für den Erwerb von Grundstücken wurden insgesamt 2.499,33 Euro verausgabt.

Ein Freischneider für Mäharbeiten kostete 1.300,- Euro. Hinzu kommen weitere 2.378,81 Euro für ein Räumschild.

Der Investitionskostenanteil zur Erweiterung der Kindertagesstätte beläuft sich auf 240.000,- Euro.

Im Rahmen der Dorferneuerung wurden für die Schaffung privater PKW-Stellplätze 1.200,- Euro ausgezahlt.

Für den Ausbau der "Helfensteinstraße" wurden 552.273,61 Euro investiert.

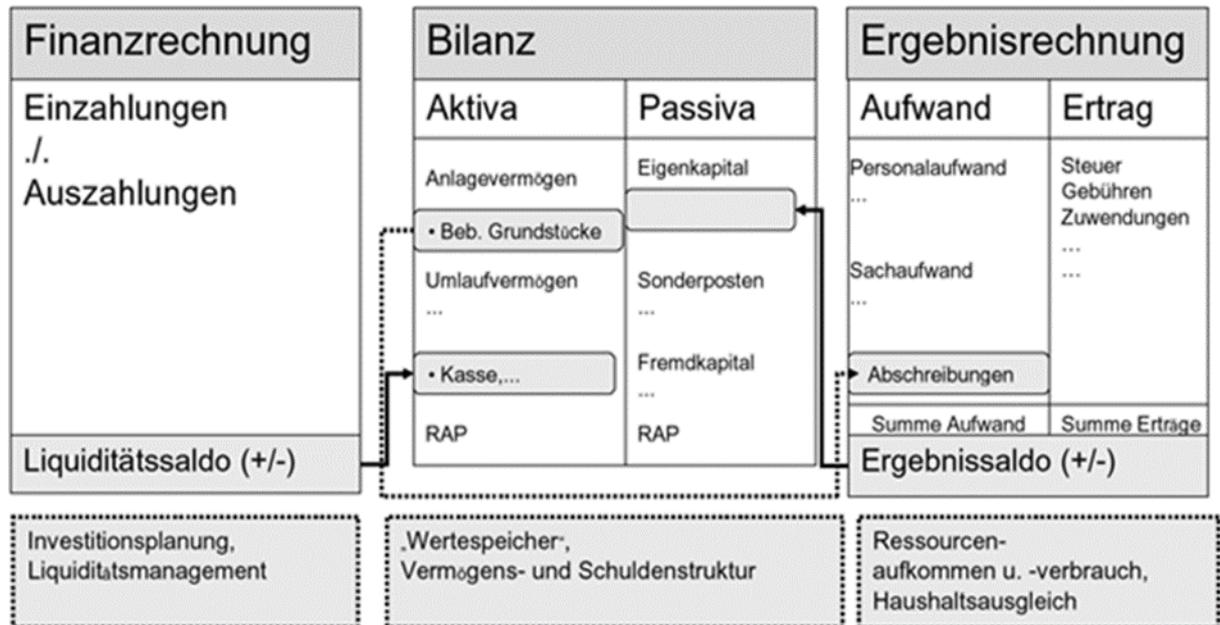
Zudem wurden für die Neuanlage einer Urnengrabstätte 13.907,63 Euro verausgabt. Hinzu kommen weitere 15.442,44 Euro für die Sanierung der Aussegnungshalle.

Über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen

Im Haushaltsjahr 2023 ergaben sich keine erheblichen über- und außerplanmäßigen Investitionsauszahlungen. Unerhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen ergaben sich ebenfalls keine.

2.3 Rechnungsausgleich

Das doppische Rechnungswesen besteht aus der sogenannten integrierten Drei-Komponenten Rechnung.



Nach § 18 Abs. 2 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn:

1. die Ergebnisrechnung mindestens ausgeglichen ist,
2. in der Finanzrechnung der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F23 ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken, soweit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten nicht anderweitig gedeckt sind, und
3. in der Bilanz kein negatives Eigenkapital ("Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag") auszuweisen ist.

Ergebnisrechnung

lfd. Nr.	Ergebnisvorträge	Jahr	Betrag in Euro
1	festgestelltes Jahresergebnis	2018	239.729,23
2	festgestelltes Jahresergebnis	2019	241.669,45
3	festgestelltes Jahresergebnis	2020	266.583,73
4	festgestelltes Jahresergebnis	2021	101.635,41
5	festgestelltes Jahresergebnis	2022	967.964,91
6	Zwischensumme		1.817.582,73
7	Jahresergebnis	2023	281.674,53
8	Gesamtsumme		2.099.257,26

Für die Betrachtung maßgebend ist das Gesamtergebnis. Die Ergebnisrechnung 2023 schließt mit einem Überschuss von 281.674,53 Euro.

Finanzrechnung

lfd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außer- ordentlichen Ein- und Auszahlungen	./. Tilgung (ohne Umschuldungen)		
					in EUR	
1	festgestelltes Jahresergebnis	2018	315.479,20	44.692,41	270.786,79	
2	festgestelltes Jahresergebnis	2019	503.805,20	50.659,83	453.145,37	
3	festgestelltes Jahresergebnis	2020	718.514,77	20.000,00	698.514,77	
4	festgestelltes Jahresergebnis	2021	164.168,77	20.000,00	144.168,77	
5	festgestelltes Jahresergebnis	2022	1.175.357,35	0,00	1.175.357,35	
6	Zwischensumme				2.741.973,05	
7	Jahresergebnis	2023	928.625,99	70.000,00	858.625,99	
8	Gesamtsumme				3.600.599,04	

Unter Berücksichtigung der geleisteten Tilgung von 70.000,- Euro beträgt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 858.625,99 Euro. Unter Berücksichtigung der fünf Vorjahresergebnisse kann insgesamt ein positiver Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlung von 3.600.599,04 Euro ausgewiesen werden.

Bilanz

In der Bilanz wird kein negatives Eigenkapital ausgewiesen.

Fazit zum Haushaltsausgleich

Die Ergebnisrechnung erfüllt die Vorgaben des § 18 Abs. 2 GemHVO, somit sind die Voraussetzungen für einen Haushaltsausgleich gegeben.

Die Finanzrechnung und die Bilanz erfüllen alle Vorgaben des § 18 Abs. 2 GemHVO.

Die Jahresrechnung 2023 der Ortsgemeinde Eitelborn ist somit ausgeglichen.

3 Gliederung der Teilrechnungen

Gliederung

Die Gesamtrechnung 2023 gliedert sich in folgende vier Teilrechnungen, die sich wiederum jeweils in eine Teilergebnis- und eine Teilfinanzrechnung untergliedert. Folgende Teilrechnungen wurden gebildet:

- Teilrechnung 1 - Zentrale Verwaltung
- Teilrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport
- Teilrechnung 3 - Gestaltung der Umwelt
- Teilrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

Als Ergänzung zu den vier Teilrechnungen ist eine Produktübersicht beigefügt, aus der die der Teilrechnung zugeordneten Produkte und die produktbezogenen Jahresergebnisse, die zum Gesamtergebnis der jeweiligen Teilergebnisrechnung führen, abgelesen werden können.

Interne Leistungsverrechnungen

Interne Leistungsverrechnungen schaffen Transparenz über den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen innerhalb der Produkte. Vorbehaltlich der noch zu erlassenden Dienstanweisung über die Grundsätze der Verrechnungen wurden die Aufwendungen verrechnet, die nicht verursachergerecht unmittelbar den Produkten und somit den Teilhaushalten zugeordnet werden können. Es handelt sich um die Personalaufwendungen für den Einsatz des Bauhofs im weiteren Sinne. Die Verrechnung erfolgt auf Basis der durch die KGST ermittelten Verrechnungssätze.

Alles in allem machen die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen gleichermaßen 178.547,90 Euro aus. Die nachfolgend abgebildeten Teilrechnungen berücksichtigen, soweit erforderlich, die Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen, die unmittelbar zu einer Be- oder auch Entlastung der produktbezogenen Jahresergebnisse führen. Gleichzeitig findet auch eine entsprechende Korrektur der Jahresergebnisse in den jeweiligen Teilrechnungen statt.

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	100,00	0,00	-100,00	-100,00
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.370,06	22.000,00	22.106,90	106,90	0,49
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.370,62	2.400,00	1.589,70	-810,30	-33,76
E7 - Sonstige laufende Erträge	0,00	949,00	0,00	-949,00	-100,00
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	25.740,68	25.449,00	23.696,60	-1.752,40	-6,89
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	238.439,57	229.627,00	255.382,43	25.755,43	11,22
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.358,20	72.100,00	60.755,99	-11.344,01	-15,73
E11 - Abschreibungen	29.523,78	29.635,00	29.126,00	-509,00	-1,72
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	5.291,00	6.000,00	2.291,00	-3.709,00	-61,82
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	20.552,17	29.169,00	21.259,96	-7.909,04	-27,11
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	345.164,72	366.531,00	368.815,38	2.284,38	0,62
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-319.424,04	-341.082,00	-345.118,78	-4.036,78	-1,18
E20 - Ordentliches Ergebnis	-319.424,04	-341.082,00	-345.118,78	-4.036,78	-1,18
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	55.690,40	77.000,00	175.250,56	98.250,56	127,60
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-263.733,64	-264.082,00	-169.868,22	94.213,78	35,68

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
11100 - Verwaltungssteuerung	-51.127,56	-75.635,00	-63.799,52	11.835,48	15,65
11140 - Gremien	-8.189,68	-12.250,00	-9.230,67	3.019,33	24,65
11420 - Liegenschaften	11.459,71	-6.350,00	-1.606,46	4.743,54	74,70
11430 - Bauhof	-271.566,51	-246.847,00	-270.482,13	-23.635,13	-9,57
Summe: 01 - Zentrale Verwaltung	-319.424,04	-341.082,00	-345.118,78	-4.036,78	-1,18

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Teilfinanzrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.861,62	22.000,00	22.161,12	161,12	0,73
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	819,75	2.400,00	3.499,92	1.099,92	45,83
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	949,00	0,00	-949,00	-100,00
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	23.681,37	25.349,00	25.661,04	312,04	1,23
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	210.055,79	223.627,00	233.746,62	10.119,62	4,53
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.150,12	72.100,00	63.273,01	-8.826,99	-12,24
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	5.291,00	6.000,00	0,00	-6.000,00	-100,00
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	19.066,94	29.169,00	22.422,20	-6.746,80	-23,13
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	278.563,85	330.896,00	319.441,83	-11.454,17	-3,46
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-254.882,48	-305.547,00	-293.780,79	11.766,21	3,85
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-254.882,48	-305.547,00	-293.780,79	11.766,21	3,85
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	55.690,40	77.000,00	175.250,56	98.250,56	127,60
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-199.192,08	-228.547,00	-118.530,23	110.016,77	48,14
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	4.768,70	23.000,00	5.549,18	-17.450,82	-75,87
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.768,70	23.000,00	5.549,18	-17.450,82	-75,87
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.768,70	-23.000,00	-5.549,18	17.450,82	75,87
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-203.960,78	-251.547,00	-124.079,41	127.467,59	50,67
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	-199.192,08	-228.547,00	-118.530,23	110.016,77	48,14
F45 - nachrichtlich: Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan	--	--	--	--	--

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	200,00	0,00	-200,00	-100,00
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.005,20	10.500,00	9.398,49	-1.101,51	-10,49
E7 - Sonstige laufende Erträge	1.596,66	150,00	1.489,80	1.339,80	893,20
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	6.601,86	10.850,00	10.888,29	38,29	0,35
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	9.065,52	10.178,00	10.028,95	-149,05	-1,46
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.680,87	118.050,00	75.232,47	-42.817,53	-36,27
E11 - Abschreibungen	58.651,00	80.000,00	79.671,00	-329,00	-0,41
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	129.052,26	138.148,00	151.226,54	13.078,54	9,47
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	4.581,92	6.100,00	5.664,81	-435,19	-7,13
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	251.031,57	352.476,00	321.823,77	-30.652,23	-8,70
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-244.429,71	-341.626,00	-310.935,48	30.690,52	8,98
E20 - Ordentliches Ergebnis	-244.429,71	-341.626,00	-310.935,48	30.690,52	8,98
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-18.299,04	-15.500,00	-47.532,48	-32.032,48	-206,66
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-262.728,75	-357.126,00	-358.467,96	-1.341,96	-0,38

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
27200 - Büchereien, Bibliotheken	-6.594,11	-9.978,00	-6.055,13	3.922,87	39,32
28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege	-3.836,95	-4.650,00	-4.894,01	-244,01	-5,25
36550 - Förderung anderer Träger	-169.992,26	-200.248,00	-213.286,54	-13.038,54	-6,51
36600 - Einrichtungen der Jugendarbeit	-2.481,48	-7.000,00	-6.891,79	108,21	1,55
42410 - Kommunale Sportstätten und Bäder	-53.696,59	-93.050,00	-51.577,71	41.472,29	44,57
42411 - Sportplätze, Stadien, Turn- und Sporthallen, Tennisplätze	-7.828,32	-26.700,00	-28.230,30	-1.530,30	-5,73
Summe: 02 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport	-244.429,71	-341.626,00	-310.935,48	30.690,52	8,98

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Teilfinanzrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	200,00	0,00	-200,00	-100,00
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.232,70	10.500,00	9.398,49	-1.101,51	-10,49
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	150,00	0,00	-150,00	-100,00
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	13.232,70	10.850,00	9.398,49	-1.451,51	-13,38
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	9.065,48	10.178,00	10.028,95	-149,05	-1,46
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	42.247,97	118.050,00	79.213,35	-38.836,65	-32,90
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	133.071,20	138.148,00	147.207,60	9.059,60	6,56
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	4.450,72	6.100,00	5.795,01	-304,99	-5,00
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	188.835,37	272.476,00	242.244,91	-30.231,09	-11,09
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-175.602,67	-261.626,00	-232.846,42	28.779,58	11,00
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-175.602,67	-261.626,00	-232.846,42	28.779,58	11,00
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus interner Leistungsbeziehungen	-18.299,04	-15.500,00	-47.532,48	-32.032,48	-206,66
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-193.901,71	-277.126,00	-280.378,90	-3.252,90	-1,17
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	220.000,00	240.000,00	20.000,00	9,09
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	-100,00
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	240.000,00	240.000,00	0,00	0,00
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-240.000,00	-240.000,00	0,00	0,00
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-193.901,71	-517.126,00	-520.378,90	-3.252,90	-0,63
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	-193.901,71	-277.126,00	-280.378,90	-3.252,90	-1,17
F45 - nachrichtlich: Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan	--	--	--	--	--

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	32.587,00	116.690,00	50.785,00	-65.905,00	-56,48
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	207.606,37	206.600,00	344.082,46	137.482,46	66,55
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	92.806,73	69.493,00	88.425,82	18.932,82	27,24
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.035,57	9.700,00	30.864,53	21.164,53	218,19
E7 - Sonstige laufende Erträge	69.508,95	66.500,00	67.047,57	547,57	0,82
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	412.544,62	468.983,00	581.205,38	112.222,38	23,93
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	267.714,45	527.485,00	331.661,43	-195.823,57	-37,12
E11 - Abschreibungen	304.795,00	307.365,00	306.619,32	-745,68	-0,24
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	13.645,65	62.894,00	46.200,52	-16.693,48	-26,54
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	586.155,10	897.744,00	684.481,27	-213.262,73	-23,76
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-173.610,48	-428.761,00	-103.275,89	325.485,11	75,91
E20 - Ordentliches Ergebnis	-173.610,48	-428.761,00	-103.275,89	325.485,11	75,91
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-37.391,36	-61.500,00	-127.718,08	-66.218,08	-107,67
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-211.001,84	-490.261,00	-230.993,97	259.267,03	52,88

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
51100 - Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	-6.100,00	-39.250,00	-6.937,70	32.312,30	82,32
51130 - Dorferneuerung, Städtebauförderung	--	-22.500,00	0,00	22.500,00	100,00
54100 - Gemeindestraßen	-169.398,93	-261.450,00	-197.087,54	64.362,46	24,62
54510 - Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst	-864,04	-4.000,00	-4.109,51	-109,51	-2,74
55110 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-10.052,72	-51.700,00	-41.992,03	9.707,97	18,78
55120 - Sonstige Erholungseinrichtungen	3.389,71	3.550,00	28.781,51	25.231,51	710,75
55310 - Friedhofswesen (Friedhofsanlagen, einschließlich Friedwald)	-8.224,70	-27.250,00	78.984,14	106.234,14	389,85
55510 - Kommunale Forstwirtschaft	30.294,83	-1.911,00	32.381,50	34.292,50	1.794,48
55590 - Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege	-637,87	-9.200,00	22.423,36	31.623,36	343,73
57312 - Dorfgemeinschaftshäuser, Bürgerhäuser	-8.773,78	-10.800,00	-11.552,03	-752,03	-6,96
57318 - Sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen	-3.242,98	-4.250,00	-4.167,59	82,41	1,94
Summe: 03 - Gestaltung Umwelt	-173.610,48	-428.761,00	-103.275,89	325.485,11	75,91

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Teilfinanzrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	35.084,00	108.390,00	19.737,00	-88.653,00	-81,79
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.799,00	3.000,00	16.241,00	13.241,00	441,37
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	97.412,79	69.493,00	88.316,48	18.823,48	27,09
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.426,03	9.700,00	31.164,53	21.464,53	221,28
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	69.508,95	66.500,00	56.695,88	-9.804,12	-14,74
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	214.230,77	257.083,00	212.154,89	-44.928,11	-17,48
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	282.253,64	527.485,00	338.155,66	-189.329,34	-35,89
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	22.547,12	62.894,00	17.984,76	-44.909,24	-71,40
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	304.800,76	590.379,00	356.140,42	-234.238,58	-39,68
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-90.569,99	-333.296,00	-143.985,53	189.310,47	56,80
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-90.569,99	-333.296,00	-143.985,53	189.310,47	56,80
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-37.391,36	-61.500,00	-127.718,08	-66.218,08	-107,67
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	-127.961,35	-394.796,00	-271.703,61	123.092,39	31,18
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	10.965,00	0,00	8.230,14	8.230,14	--
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	254.909,28	8.000,00	249.957,48	241.957,48	3.024,47
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	--	0,00	1.730,83	1.730,83	--
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	265.874,28	8.000,00	259.918,45	251.918,45	3.148,98
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	9.400,00	3.000,00	138.392,00	135.392,00	4.513,07
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	617.528,55	1.264.000,00	445.060,64	-818.939,36	-64,79
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	626.928,55	1.267.000,00	583.452,64	-683.547,36	-53,95
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-361.054,27	-1.259.000,00	-323.534,19	935.465,81	74,30
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-489.015,62	-1.653.796,00	-595.237,80	1.058.558,20	64,01
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	-127.961,35	-394.796,00	-271.703,61	123.092,39	31,18
F45 - nachrichtlich: Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan	--	--	--	--	--

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.664.833,81	2.846.155,00	3.355.529,22	509.374,22	17,90
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	--	196.563,00	220.000,00	23.437,00	11,92
E7 - Sonstige laufende Erträge	--	0,00	518,00	518,00	--
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.664.833,81	3.042.718,00	3.576.047,22	533.329,22	17,53
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.959.056,17	1.965.249,00	2.026.226,35	60.977,35	3,10
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	19.629,64	0,00	520.000,00	520.000,00	--
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	1.978.685,81	1.965.249,00	2.546.226,35	580.977,35	29,56
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	1.686.148,00	1.077.469,00	1.029.820,87	-47.648,13	-4,42
E17 - Zinserträge und sonstige Finanzerträge	19.511,00	1.600,00	13.435,52	11.835,52	739,72
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	229,86	600,00	567,85	-32,15	-5,36
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und -aufwendungen	19.281,14	1.000,00	12.867,67	11.867,67	1.186,77
E20 - Ordentliches Ergebnis	1.705.429,14	1.078.469,00	1.042.688,54	-35.780,46	-3,32
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	1.705.429,14	1.078.469,00	1.042.688,54	-35.780,46	-3,32

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
61100 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	1.685.823,00	1.077.569,00	1.030.618,11	-46.950,89	-4,36
61200 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	19.606,14	900,00	12.070,43	11.170,43	1.241,16
Summe: 04 - Zentrale Finanzleistungen	1.705.429,14	1.078.469,00	1.042.688,54	-35.780,46	-3,32

Jahresabschluss
OG Eitelborn

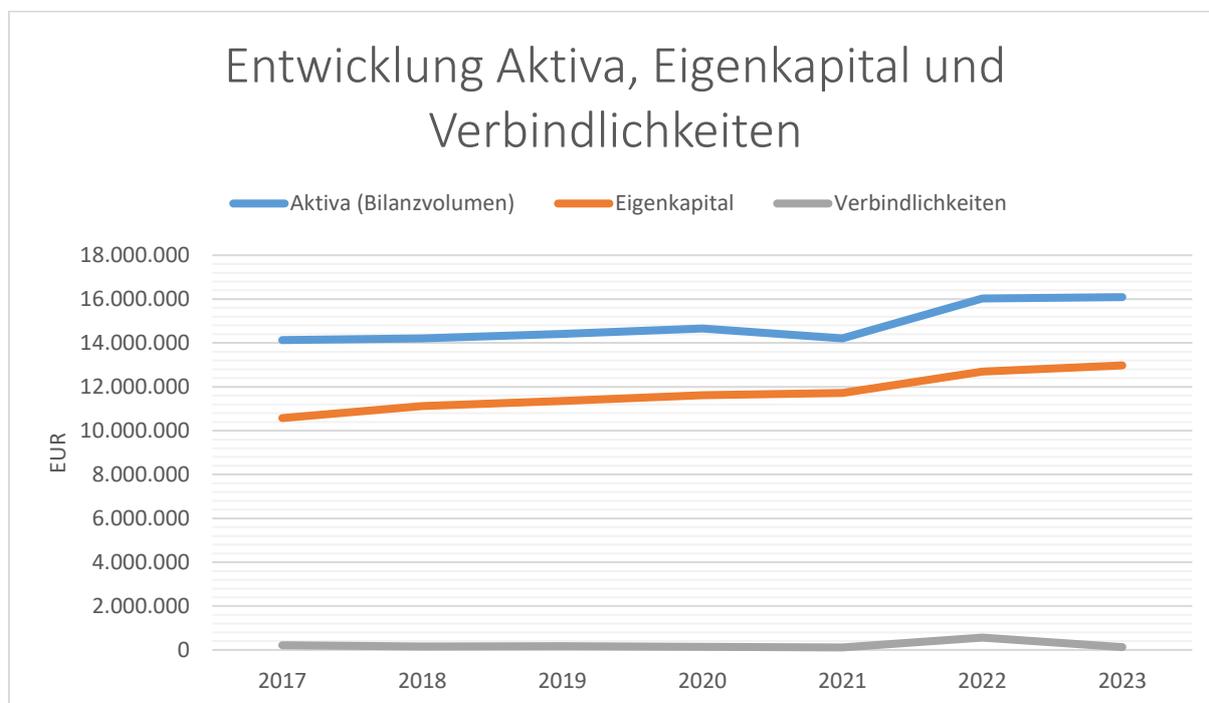
Teilfinanzrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ist-Wert 2022	Planwert (fortg. wenn vorhanden) 2023	Ist-Wert 2023	Abweichung 2023	Abweichung 2023 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	3.563.372,19	2.846.155,00	3.381.675,75	535.520,75	18,82
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	--	196.563,00	220.000,00	23.437,00	11,92
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	3.563.372,19	3.042.718,00	3.601.675,75	558.957,75	18,37
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.866.820,59	1.965.249,00	2.007.172,94	41.923,94	2,13
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.866.820,59	1.965.249,00	2.007.172,94	41.923,94	2,13
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.696.551,60	1.077.469,00	1.594.502,81	517.033,81	47,99
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	47,00	1.600,00	5.347,52	3.747,52	234,22
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	186,11	600,00	611,60	11,60	1,93
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-139,11	1.000,00	4.735,92	3.735,92	373,59
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.696.412,49	1.078.469,00	1.599.238,73	520.769,73	48,29
F23 - Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	1.696.412,49	1.078.469,00	1.599.238,73	520.769,73	48,29
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	1.696.412,49	1.078.469,00	1.599.238,73	520.769,73	48,29
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	0,00	20.000,00	70.000,00	50.000,00	250,00
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	0,00	-20.000,00	-70.000,00	-50.000,00	-250,00
F38 - Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	-809.534,38	1.364.000,00	-289.542,62	-1.653.542,62	-121,23
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-809.534,38	1.344.000,00	-359.542,62	-1.703.542,62	-126,75
F42 - Verwendung Finanzmittelüberschuss / Deckung Finanzmittelfehlbetrag	-809.534,38	1.344.000,00	-359.542,62	-1.703.542,62	-126,75
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-809.534,38	1.364.000,00	-289.542,62	-1.653.542,62	-121,23
F44 - Ausgleich Finanzhaushalt	1.696.412,49	1.058.469,00	1.529.238,73	470.769,73	44,48
F45 - nachrichtlich: Mindest-Rückführungsbetrag gemäß Tilgungsplan	--	--	--	--	--

4 Vermögens- und Schuldenlage

4.1 Zusammengefasstes Ergebnis

Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzdaten im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

Bilanz im Jahresvergleich

Bilanzposition	2022	2023	Veränderung absolut
1 - Anlagevermögen	13.453.078	13.477.765	24.687
1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	1.670.599	1.656.042	-14.557
1.1.1 - Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0	0	0
1.1.2 - Geleistete Zuwendungen	43.586	35.420	-8.166
1.1.3 - Gezahlte Investitionszuschüsse	1.627.013	1.620.622	-6.391
1.1.4 - Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0
1.1.5 - Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
1.2 - Sachanlagen	11.782.479	11.821.723	39.244
1.2.1 - Wald, Forsten	1.235.135	1.236.356	1.221
1.2.2 - Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	760.350	760.435	85
1.2.3 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.867.484	1.853.686	-13.798
1.2.4 - Infrastrukturvermögen	6.271.320	6.028.427	-242.893
1.2.5 - Bauten auf fremdem Grund und Boden	0	0	0
1.2.6 - Kunstgegenstände, Denkmäler	1	1	0
1.2.7 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	109.993	89.783	-20.210
1.2.8 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.361	12.057	-2.304
1.2.9 - Pflanzen und Tiere	19.550	17.377	-2.173
1.2.10 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.504.284	1.823.601	319.317
1.3 - Finanzanlagen	0	0	0
1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.2 - Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.3 - Beteiligungen	0	0	0
1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
1.3.5 - Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
1.3.6 - Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
1.3.7 - Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0
1.3.8 - Sonstige Ausleihungen	0	0	0
2 - Umlaufvermögen	2.571.970	2.609.616	37.646
2.1 - Vorräte	3.900	3.900	0
2.1.1 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.900	3.900	0
2.1.2 - Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0	0	0
2.1.3 - Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0	0	0
2.1.4 - Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0	0	0
2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.568.070	2.605.716	37.646
2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	543.089	297.442	-245.648

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Bilanzposition	2022	2023	Veränderung absolut
2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0
2.2.3 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.743	3.087	-656
2.2.4 - Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	2.021.238	2.304.718	283.480
2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände	0	470	470
2.3 - Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
2.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.3.2 - Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
2.4 - Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0	0	0
3 - Ausgleichsposten für latente Steuern	--	--	--
4 - Rechnungsabgrenzungsposten	1.833	2.423	589
4.1 - Disagio	0	0	0
4.2 - Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	1.833	2.423	589
5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Summe Aktiva	16.026.881	16.089.804	62.923
1 - Eigenkapital	12.693.443	12.975.117	281.675
1.1 - Kapitalrücklage	11.725.478	12.693.443	967.965
1.2 - Sonstige Rücklagen	0	0	0
1.3 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	967.965	281.675	-686.290
1.4 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
2 - Sonderposten	2.622.816	2.810.685	187.870
2.1 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0	520.000	520.000
2.2 - Sonderposten zum Anlagevermögen	2.505.922	2.290.685	-215.237
2.2.1 - Sonderposten aus Zuwendungen	174.283	169.478	-4.805
2.2.2 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.331.639	2.121.207	-210.432
2.2.3 - Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0	0	0
2.3 - Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0	0	0
2.4 - Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
2.5 - Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	116.894	0	-116.894
2.6 - Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0	0	0
2.7 - Sonstige Sonderposten	0	0	0
3 - Rückstellungen	148.360	169.940	21.580
3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	123.996	138.178	14.182
3.2 - Steuerrückstellungen	0	0	0
3.3 - Rückstellungen für latente Steuern	0	0	0

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Bilanzposition	2022	2023	Veränderung absolut
3.4 - Sonstige Rückstellungen	24.364	31.762	7.398
4 - Verbindlichkeiten	562.263	134.061	-428.202
4.1 - Anleihen	0	0	0
4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	50.000	0	-50.000
4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	50.000	0	-50.000
4.2.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0
4.3 - Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
4.4 - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0
4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, erhaltene Anzahlungen	146.726	22.019	-124.707
4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	235.981	2.291	-233.690
4.7 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	708	379	-328
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
4.9 - Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	11	0	-11
4.10 - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	125.540	109.323	-16.218
4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten	3.297	50	-3.248
5 - Rechnungsabgrenzung	0	0	0
Summe Passiva	16.026.881	16.089.804	62.923

4.2 Anlagevermögen

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.656.042,00	1.670.599,00	-14.557,00
1.2 Sachanlagen	11.821.723,39	11.782.478,92	39.244,47
Summe 1. Anlagevermögen	13.477.765,39	13.453.077,92	24.687,47

Unter dem Anlagevermögen wird der Anteil des gemeindlichen Vermögens verstanden, der der langfristigen Aufgabenerfüllung dient. Das Bruttoanlagevermögen erhöht sich zum Ende des Jahres 2023 um 24.687,47 Euro. Der Steigerung des Bruttoanlagevermögens wird durch die im Betrachtungszeitraum entstandenen Bruttoabschreibungen und Bruttovermögenszugänge beeinflusst.

4.3 Umlaufvermögen

Dem Umlaufvermögen sind all jene Vermögenswerte zuzuordnen, die der kurzfristigen Aufgabenerfüllung dienen. Das Umlaufvermögen hat sich um 37.645,84 Euro erhöht.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Umlaufvermögens näher betrachtet:

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
2.1 Vorräte	3.899,93	3.899,93	0,00
2.2 Forderungen	2.605.716,24	2.568.070,40	37.645,84
Summe 2. Umlaufvermögen	2.609.616,17	2.571.970,33	37.645,84

Vorräte

Vorratsvermögen sind zur Verarbeitung, zum Verbrauch oder zu einer anderen kurzfristigen Nutzung bestimmt. Sie werden bei der Erstellung kommunaler Produkte im Arbeitsprozess weiterverarbeitet oder sind zum Verkauf bestimmt. Der Bilanzwert der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe beläuft sich auf 3.899,93 Euro. Für die hier erfassten Wirtschaftsgüter wurden sog. Festwerte gebildet, da die Bestände in ihrer Größe und ihrem Wert nur sehr geringen Veränderungen unterliegen.

Neben den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind unter den Vorräten auch die gemeindeeigenen Baugrundstücke auszuweisen, die nach Abschluss von Erschließungen verkauft werden sollen. Zum Bilanzstichtag 31.12. besitzt die Ortsgemeinde Eitelborn keine Flächen mehr.

Insgesamt hat sich der Bilanzwert der Vorräte von in Höhe von 3.899,93 Euro nicht verändert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2022	31.12.2023	Abw. in €	Abw. in %
A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	543.089	297.442	-245.648	-45,23
A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	--
A.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.743	3.087	-656	-17,54
A.2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	--
A.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0	--
A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	2.021.238	2.304.718	283.480	14,03
Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde	1.977.929	--	-1.977.929	--
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.568.070	2.605.716	37.646	1,47

Gegenüber dem Vorjahr haben sich in 2023 die Forderungen um 37.646,- Euro auf insgesamt 2.605.716,- Euro erhöht. Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von Euro 2.310.781,- resultieren aus Forderungen gegen die Verbandsgemeinde/-kasse. Außerdem sind noch Wertberichtigungen in Höhe von 6.063,- Euro zu berücksichtigen.

Liquide Mittel

Unter diesem Posten sind alle liquiden Mittel der Gemeinde in Form von Bar- oder Buchgeld anzusetzen. Zu den Guthaben gehören die Kontokorrent-, die Festgeld- und die Sparguthaben. Die Gemeinde kann aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht über eigene Geldmittel verfügen, da die Kassengeschäfte über die Verbandsgemeindekasse abgewickelt werden und die Geldmittelbestände der verbandsangehörigen Körperschaften in der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur auszuweisen sind.

Sofern die verbandsangehörigen Körperschaften Einlagen im Kassenbestand der Verbandsgemeindekasse ausweisen, werden diese als Forderung gegenüber der Verbandsgemeinde Montabaur bilanziert (vgl. Erläuterungen zu Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände). In der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur ist auf der Passivseite wiederum eine Verbindlichkeit in gleicher Höhe ausgewiesen.

Ausgleichsposten für latente Steuern

Ausgleichsposten für latente Steuern kommen ausschließlich für ertragssteuerpflichtige Betriebe gewerblicher Art in Betracht. Ertragssteuern sind Einkommensteuer, Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer. Die Ortsgemeinde Eitelborn führt keine Betriebe gewerblicher Art.

4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Durch aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) werden Aufwendungen und Erträge den einzelnen Geschäftsjahren periodengerecht durch Abgrenzung zugerechnet. Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite sind Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, die aber Aufwand für das Folgejahr darstellen.

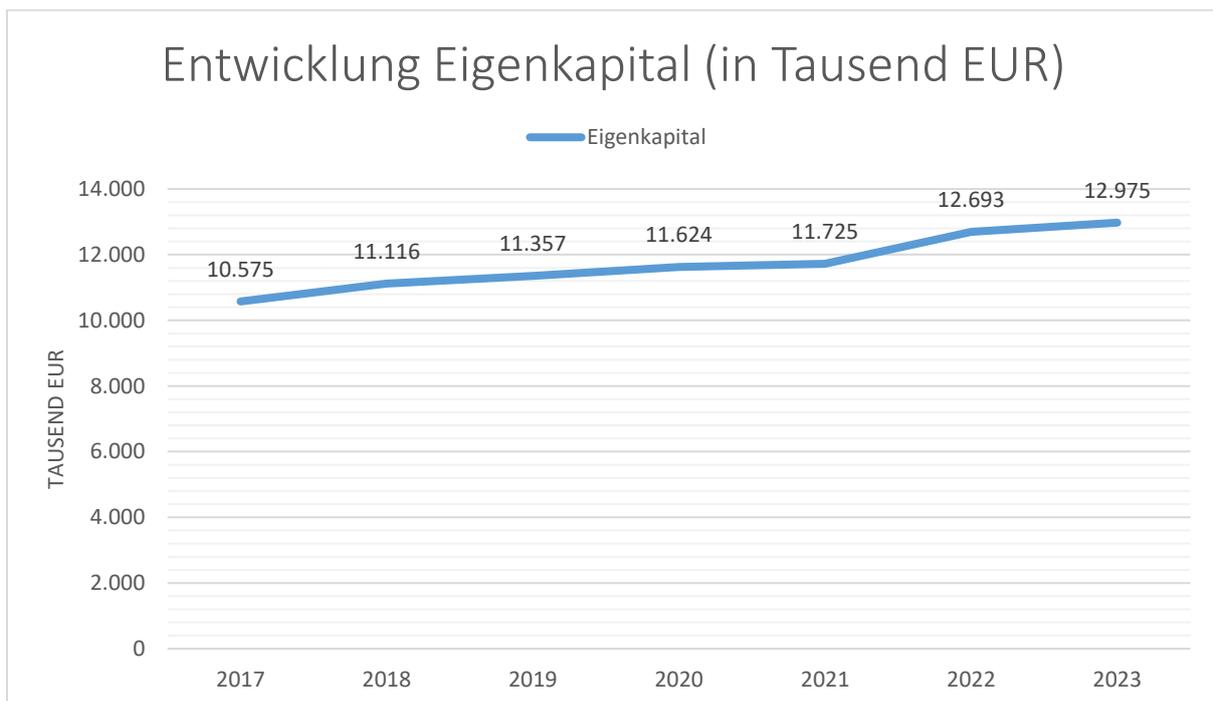
Im Jahresabschluss 2023 wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 2.422,54 Euro gebildet.

4.5 Entwicklung Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



4.6 Sonderposten

Bestimmte Finanzierungsformen der Kommunen werden als Sonderposten auf der Passivseite der kommunalen Bilanz gebucht. Die beiden wesentlichen Typen sind:

- Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (Fördermittel) und
- Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen

Kommunen erhalten für bestimmte Investitionen Fördermittel des Landes oder der EU. Außerdem erheben sie z. B. beim Straßenbau Beiträge der Anlieger. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden deshalb ein eigenständiges Finanzierungselement und werden als Sonderposten passiviert.

Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Nach Ende der Nutzungsdauer sind sie vollständig aufgelöst.

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	520.000,00	0,00	520.000,00
2.2 Sonderposten zum Anlagevermögen	2.290.685,36	2.505.922,21	-215.236,85
2.5 Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	0,00	116.893,55	-116.893,55
Summe 2. Sonderposten	2.810.685,36	2.622.815,76	187.869,60

4.7 Rückstellungen

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu bilden. Ebenso sind sie unter gewissen Voraussetzungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen zu bilden. Rückstellungen können ungewiss hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und/oder ihres Fälligkeitszeitpunktes sein.

Zweck der Rückstellungsbildung ist die Erfassung von Zahlungsverpflichtungen, die entweder bereits sicher oder zumindest relativ wahrscheinlich sind. Eine Rückstellung darf nur gebildet werden, wenn mehr Gründe für das Bestehen einer Verpflichtung sprechen, als dagegen (Wahrscheinlichkeit größer 50%).

Beispiele, in denen die Bildung einer Rückstellung erforderlich sein kann:

- Pensionsverpflichtungen
- Aufwendungen für unterlassene Instandhaltungen
- drohende Verluste aus schwebenden Geschäften
- Sanierung von Altlasten

Rückstellungen werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und stellen einen Teil des Fremdkapitals dar.

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	138.178,00	123.996,00	14.182,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	31.762,05	24.363,84	7.398,21
Summe 3. Rückstellungen	169.940,05	148.359,84	21.580,21

4.8 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, wie z.B. ein Kredit bei einer Bank. Sie werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Verbindlichkeiten bilden - neben den Rückstellungen - einen Teil des Fremdkapitals. Die Verbindlichkeiten unterscheiden sich von den Rückstellungen dahingehend, dass Verbindlichkeiten hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und ihres Fälligkeitszeitpunktes sicher sind.

Bilanzposition	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022	Differenz
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	50.000,01	-50.000,01
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.018,69	146.725,77	-124.707,08
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2.291,00	235.981,06	-233.690,06
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	379,17	707,60	-328,43
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des ö. rechtsfähige kommunalen Stiftungen	0,00	10,80	-10,80
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	109.322,54	125.540,29	-16.217,75
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	49,80	3.297,35	-3.247,55
Summe 4. Verbindlichkeiten	134.061,20	562.262,88	-428.201,68

4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) sind Einnahmen vor dem Bilanzstichtag auszuweisen, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen. Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Im Jahresabschluss 2023 wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 0,00 Euro gebildet.

5 Anhang

Der Anhang zum Jahresabschluss 2023 wurde unter Beachtung des § 108 Abs. 2 Nr. 5 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 33 Nr. 5; 35 Abs. 2 und 6; 40 Abs. 2; 43; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2 und 48 der Gemeindehaushaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (GemHVO) erstellt.

Gliederung

Die Gliederungsvorschriften gemäß § 43 GemHVO wurden eingehalten. In Ergebnis-, Finanz- und Teilrechnungen sowie der Bilanz wurden keine Änderungen vorgenommen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz grundsätzlich beibehalten. Eine körperliche Bestandsaufnahme (Inventur) wurde im Jahr 2018 erstmals unter Berücksichtigung der neuen Wertgrenze für Anlagegüter (1.000 Euro/netto) durchgeführt. Die Dienstanweisung zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten (Inventur- und Bewertungsrichtlinie) vom 28.09.2009 wurde beachtet. Die Bilanzwerte wurden aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

Finanzielle Verpflichtungen aufgrund privatrechtlicher Schuldverhältnisse, öffentlich-rechtlicher oder gesetzlicher Verpflichtungen

Hierunter fallen vor allem Wartungs- und Miet- sowie Versicherungsverträge. Nach § 49 Abs. 4 GemHVO wird auf die Darstellung in Fällen untergeordneter Bedeutung verzichtet. Hiervon wurde Gebrauch gemacht. Langfristige Verpflichtungen aus bestehenden Vertragsverhältnissen werden nur bei einer Gesamtlaufzeit von mehr als einem Jahr und einem Gesamtvolumen von mehr als 5 T-Euro erfasst.

- Fehlanzeige -

Organisationen mit unbeschränkter Haftung der Ortsgemeinde Eitelborn

Zu unterscheiden sind die Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten und die sonstigen Haftungsverhältnisse. Unter die sonstigen Haftungsverhältnisse fallen die übrigen Fälle. Ausgenommen sind die Haftungsverhältnisse, die selbstverständlich oder üblich sind. Dazu zählen gesetzliche Haftungen (z.B. aus KFZ-Haltung, aus der Verkehrssicherungspflicht), Haftung aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften (z.B. Lohnsteuer) und ähnliches. Zu den sonstigen Haftungsverhältnissen zählen vor allem Bürgschaftserklärungen.

- Fehlanzeige -

Personalbestand

Gruppe der Beschäftigten	Stellenplan 2023	Tatsächliche Besetzung am 30.06.2023
Arbeitnehmer /-innen	3,44	3,44
Auszubildende	0,00	0,00
zusammen	3,44	3,44

Mitglieder der Vertretungskörperschaft

Dr. Dieter Schwarzer	Ralf Kilanowski	Ellen Pech
Anno Knopp	Andreas Gilles	Tim Betz
Volker Henkes	Reinhard Labonte	Marianne Kramer
Dominik Schlag	Ingbert Zimmer	Sven Söndgen
Eva-Marie Schwarzer	Manoel Müller	Carsten Knopp
Martina Heuchemer-Klaue		

Sonstiges

Weitere Angaben und Erläuterungen nach § 48 Abs. 2 GemHVO unterbleiben; sie sind unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung.

6 Anlagen

6.1 Rechenschaftsbericht

6.1.1 Lage der Gemeinde

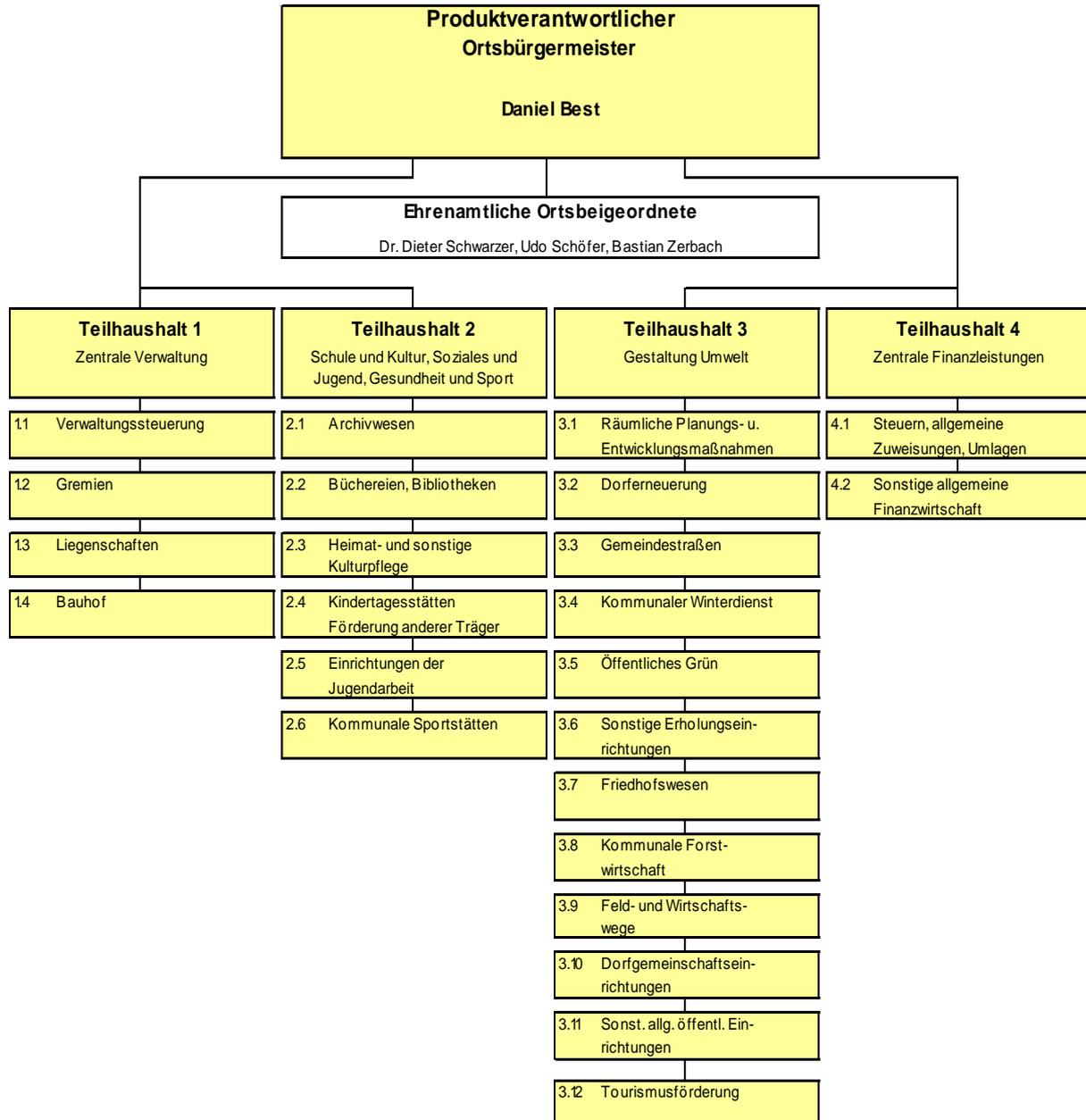
Die Ortsgemeinde Eitelborn ist Teil der Verbandsgemeinde Montabaur im Westerwaldkreis und gehört mit 2.594 Einwohnern (einschl. der Zweitwohnungen) zu den größten Ortsgemeinden im Bereich der rd. 40.000 Einwohner zählenden Verbandsgemeinde.

Das zuständige Amtsgericht befindet sich im benachbarten Montabaur; das zuständige Landgericht sowie das Oberlandesgericht befinden sich in Koblenz. Eitelborn zählt zum IHK-Bezirk Koblenz; eine Geschäftsstelle befindet sich in Montabaur.

Organe der Ortsgemeinde sind der Ortsbürgermeister und der Ortsgemeinderat.

6.1.1.1 Organisation

Die Ortsgemeinde Eitelborn wird seit der Kommunalwahl 2019 vom Ortsbürgermeister Daniel Best geleitet. Eigene Geschäftsbereiche für die Beigeordneten gibt es nicht. Nachfolgend wird die Organisation der Verantwortlichkeiten innerhalb der Ortsgemeinde Eitelborn dargestellt.

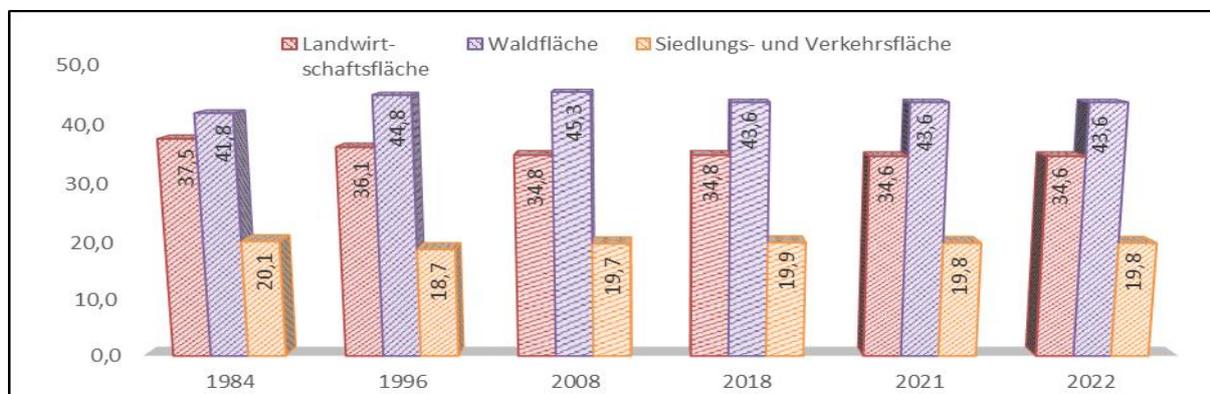


6.1.1.2 Rahmenbedingungen

Dieser Abschnitt dient der Standortbeschreibung unabhängig von der Haushaltslage der Ortsgemeinde Eitelborn. Es wird auf die allgemeinen Rahmenbedingungen (Struktur der Ortsgemeinde, Einwohnerentwicklung und wirtschaftliche Entwicklung) eingegangen.

Gesamtfläche des Gemeindegebietes

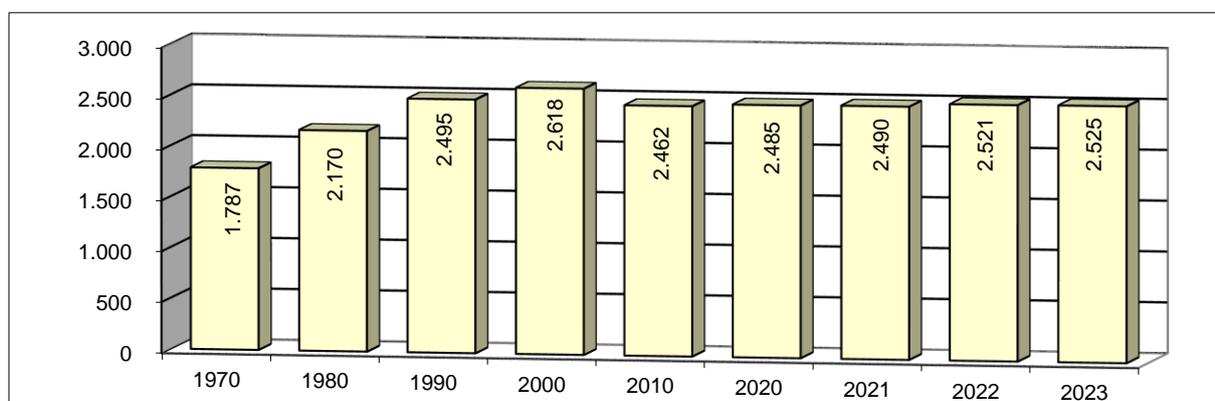
Die Ortsgemeinde Eitelborn umfasst eine Fläche von 712 ha. Über alles gesehen entfallen nach dem Stand von 2022 auf die landwirtschaftlich genutzten Flächen 34,6 Prozent, auf den Wald 43,6 Prozent und auf die Siedlungs- und Verkehrsflächen 19,8 Prozent. Die restlichen Anteile entfallen auf Wasser- und sonstige zu vernachlässigende Flächen.



Den Flächenerhebungen liegen die Daten des automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) der Vermessungs- und Katasterverwaltung nach einem detaillierten Nutzungsartenkatalog zu Grunde.

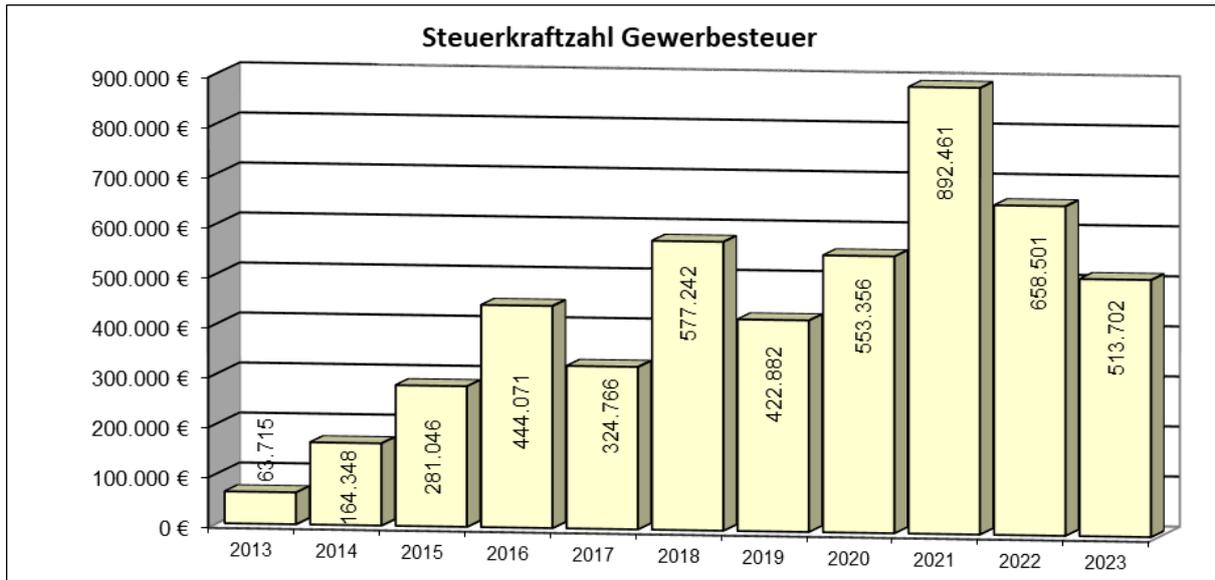
Entwicklung der Einwohnerzahlen

Zum 31.12.2023 waren in der Ortsgemeinde Eitelborn 2.525 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Zum Stichtag hatten darüber hinaus 69 Personen innerhalb des Gebietes der Ortsgemeinde Eitelborn eine Nebenwohnung inne. Die Grafik zeigt die Entwicklung seit dem Jahr 1970 auf.

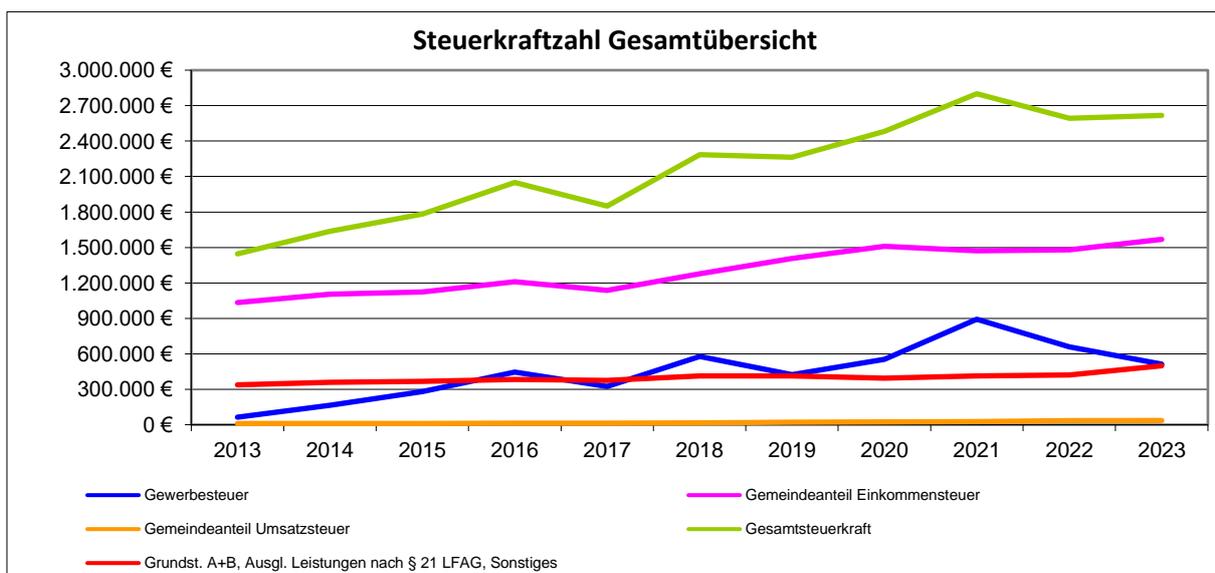


Wirtschaftspolitik

Das wirtschaftliche Umfeld in der Ortsgemeinde Eitelborn ist geprägt von leistungsfähigen klein- und mittelständischen Unternehmen aus den Bereichen Handel, Dienstleistungen und verarbeitendem Gewerbe. Der Wert 2023 des Schaubildes stellt den nivellierten Ist-Ertrag für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis zum 30.09.2022 in der für den kommunalen Finanzausgleich erforderlichen Form dar. Bei dieser Betrachtung darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die Gewerbesteuer in all den Jahren deutlich beeinflusst wurde. Die Grafik zeigt über den gesamten Betrachtungszeitraum, dass das Aufkommen der Gewerbesteuer hohen Schwankungen unterliegt. Hohe Nach- bzw. Rückzahlungen bei der Gewerbesteuer führen zu den sehr deutlichen Ausschlägen.



Die übrigen Steuereinnahmen der Ortsgemeinde Eitelborn stiegen im Betrachtungszeitraum des nebenstehenden Schaubildes leicht an. Insgesamt steigt die Gesamtsteuerkraft der Ortsgemeinde für das Jahr 2023 leicht, aufgrund höherer Erträge aus der Grundsteuer sowie dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gegenüber dem Vorjahr.



7 Kennzahlen

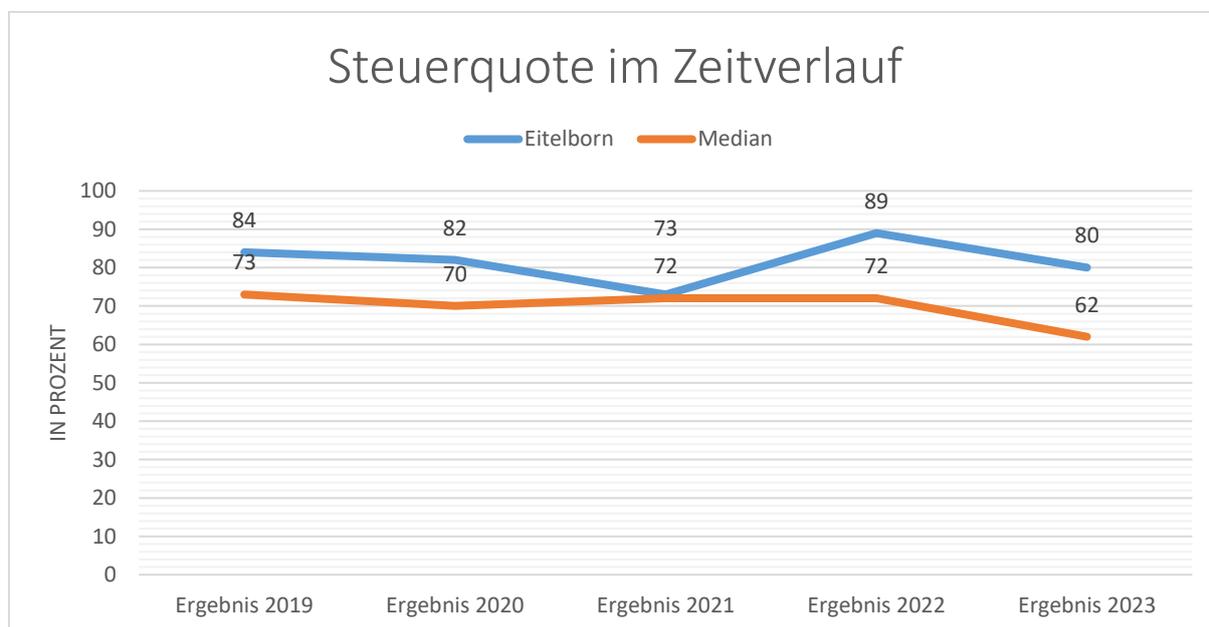
7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

7.1.1 Steuern im Zeitverlauf

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Steuer- und steuerähnlichen Erträge für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und das aktuelle Jahr.

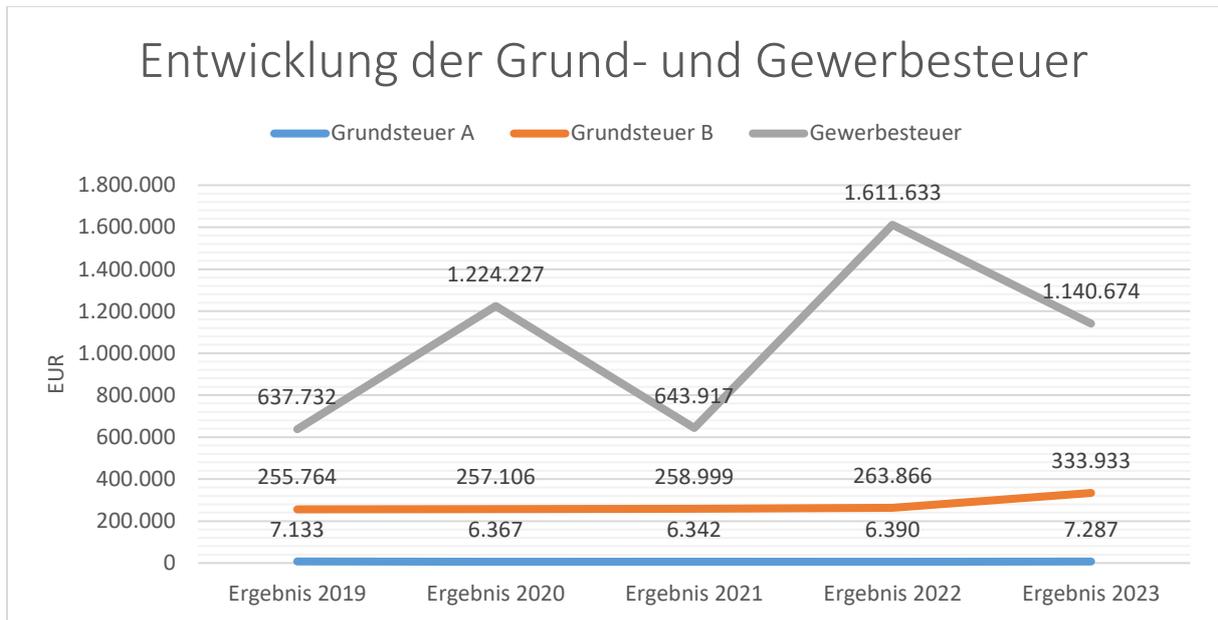
Steuern im Zeitverlauf

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Grundsteuer A	7.133	6.367	6.342	6.390	7.287
Grundsteuer B	255.764	257.106	258.999	263.866	333.933
Gewerbesteuer	637.732	1.224.227	643.917	1.611.633	1.140.674
Anteil Einkommenssteuer	1.540.702	1.437.907	1.520.029	1.578.007	1.647.109
Anteil Umsatzsteuer	25.229	26.999	37.310	34.165	33.849
Hundesteuer	8.813	9.081	9.664	9.592	10.471
Ausgleichsleistungen	151.418	149.739	154.047	161.181	182.207
Summe	2.626.792	3.111.427	2.630.307	3.664.834	3.355.529

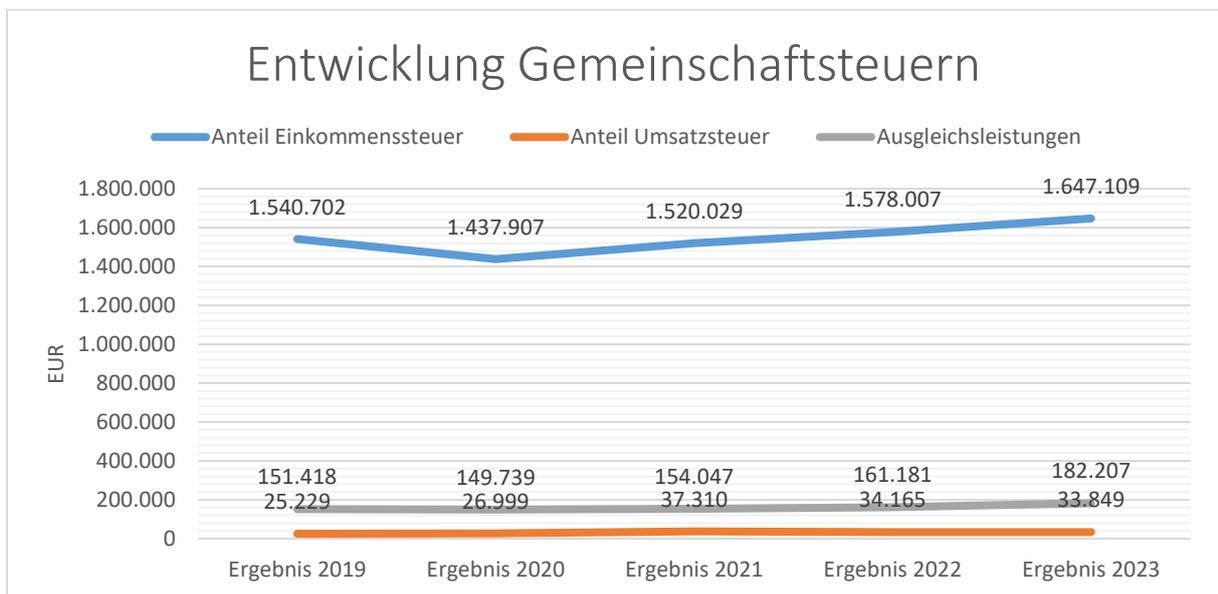


Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune „selbst“ finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage in Abzug zu bringen. Diese wird deshalb von den Steuererträgen als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.

7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern



7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern



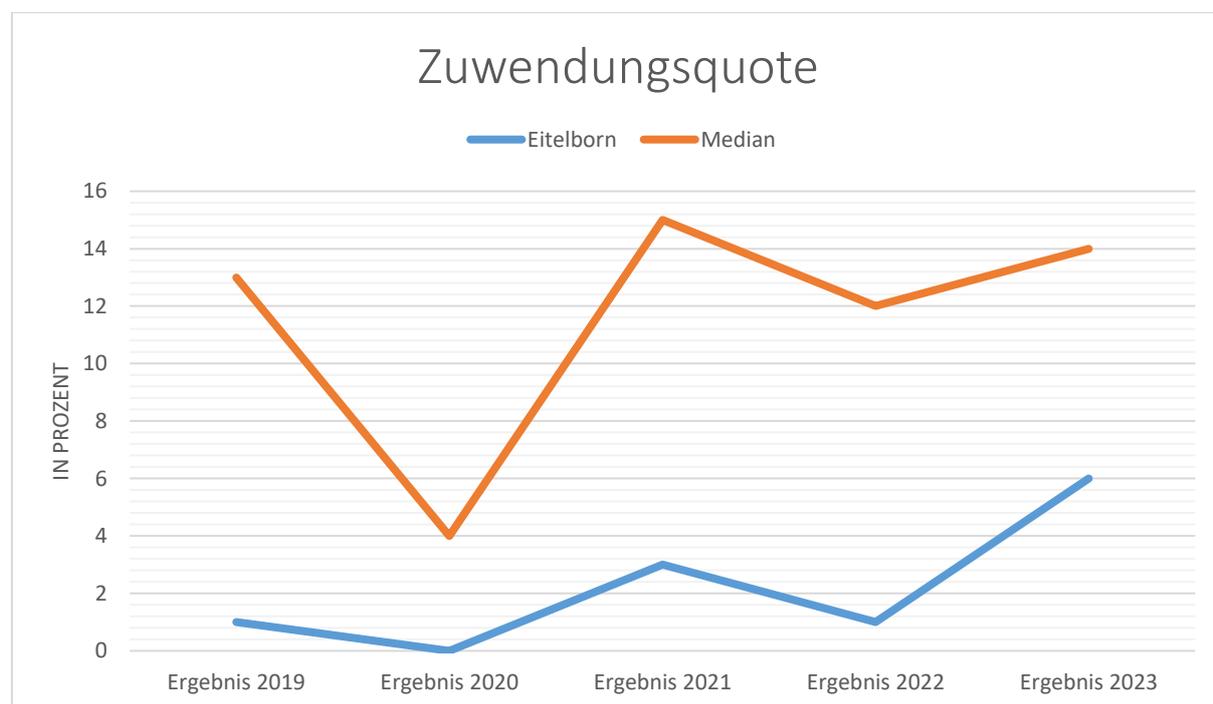
Den Gemeinden steht im Rahmen des Finanzausgleichs eine Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer und Umsatzsteuer) zu. Darüber hinaus erhalten die Gemeinden im Rahmen des Finanzausgleichs sogenannte Ausgleichsleistungen nach § 21 LFAG, die das Land aus seiner Beteiligung an der Umsatzsteuer zusätzlich an die Gemeinden weiterreicht.

7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Erträge aus Umlagen	21.524	10.989	94.053	32.587	270.785
davon Erträge Schlüsselzuweisungen	--	--	--	--	220.000



Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

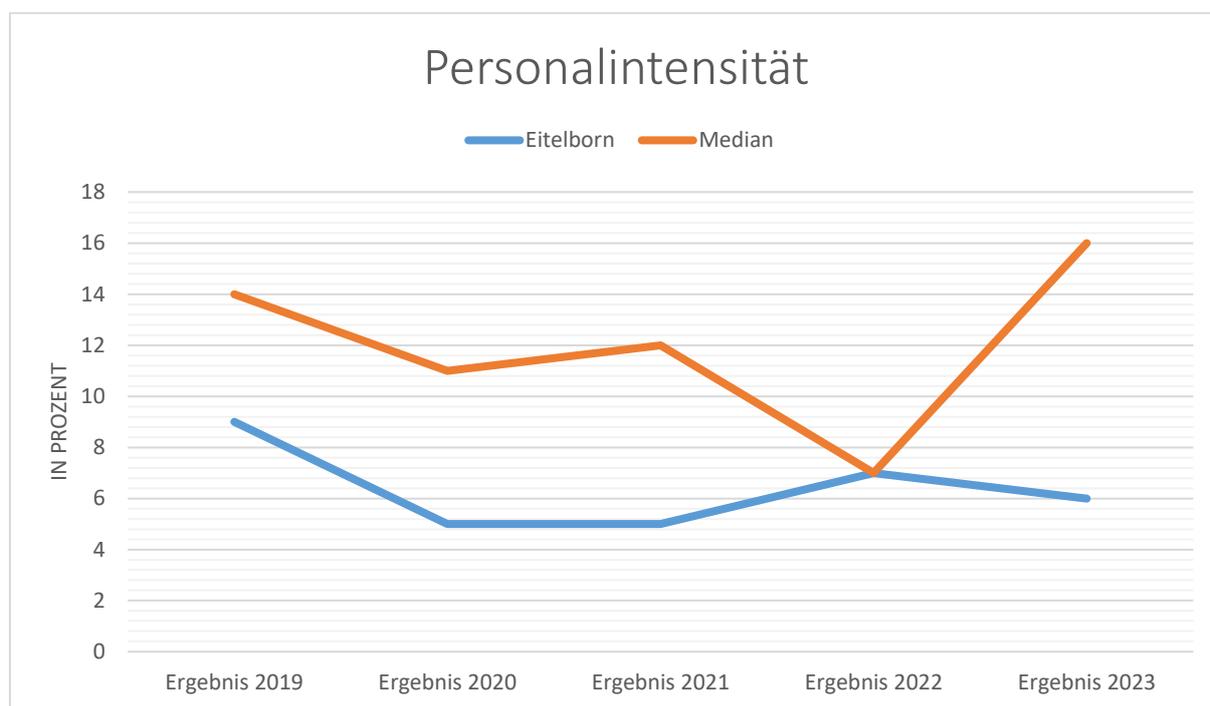
Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.

7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

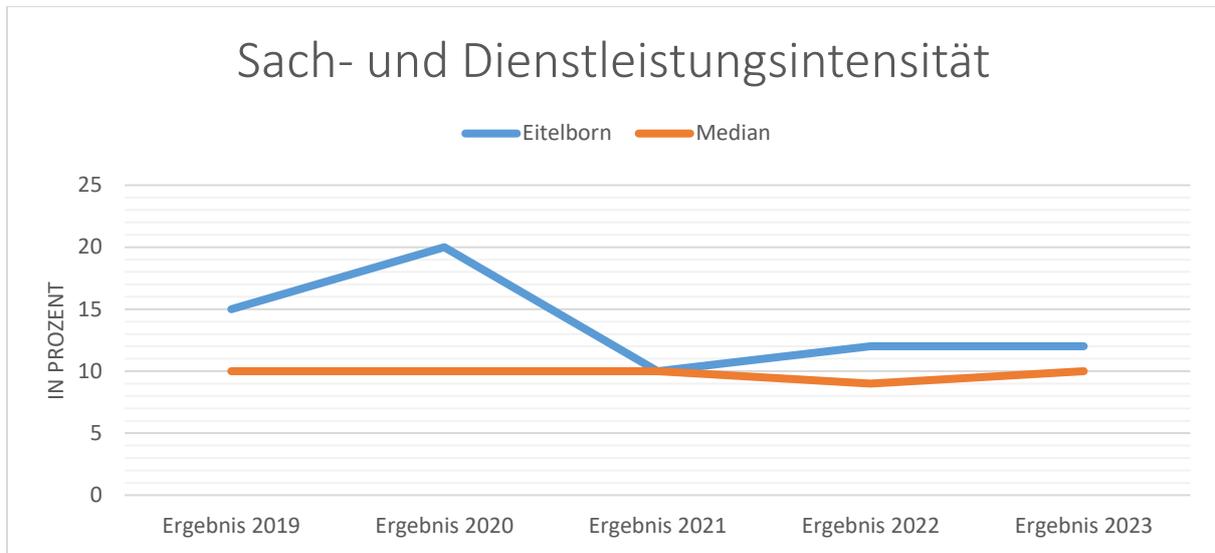
Personalaufwand

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	29.155	34.129	28.207	25.933	32.007
Dienstbezüge und dergleichen	111.495	132.050	133.879	139.717	153.062
Beiträge zu Versorgungskassen	9.557	11.261	10.013	10.479	10.448
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	24.631	27.300	29.003	30.556	31.149
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	70	--	--	70	--
Personalnebenaufwendungen	80	80	80	80	80
Zuführung zu Rückstellungen	109.392	5.310	7.408	30.825	23.070
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	820	149	271	132	1.533
Versorgungsaufwendungen	8.390	9.799	9.757	9.714	14.064
Summe	293.590	220.077	218.617	247.505	265.411



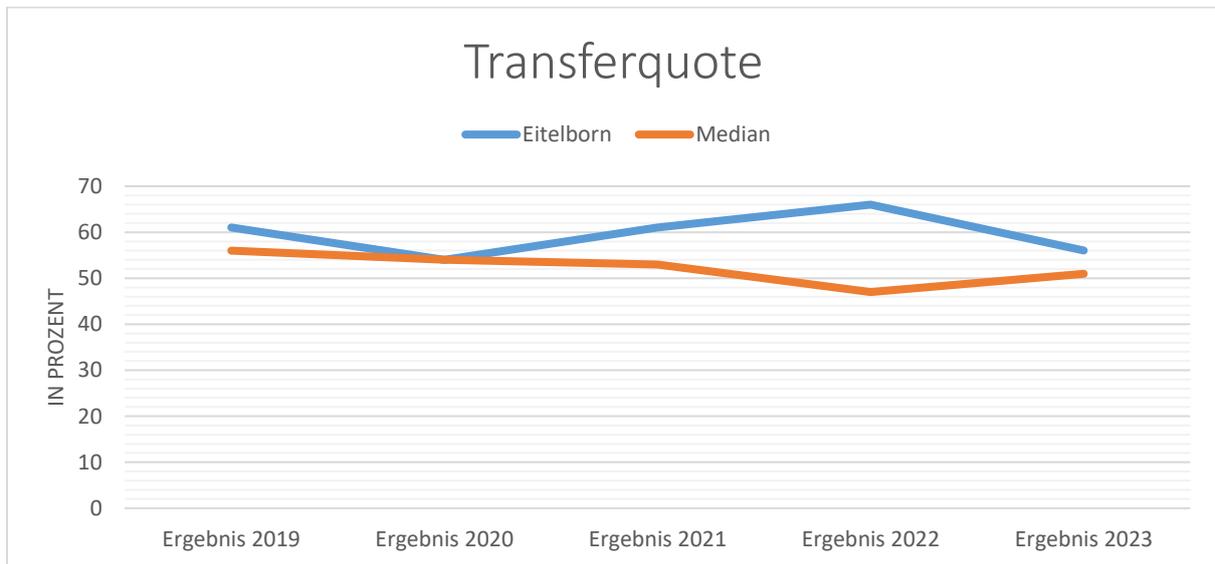
Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit insgesamt ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des Aufwandes aus laufender Verwaltungstätigkeit haben. Die Personalintensität muss in Korrelation zur Sach- und Dienstleistungsintensität betrachtet werden.

7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.

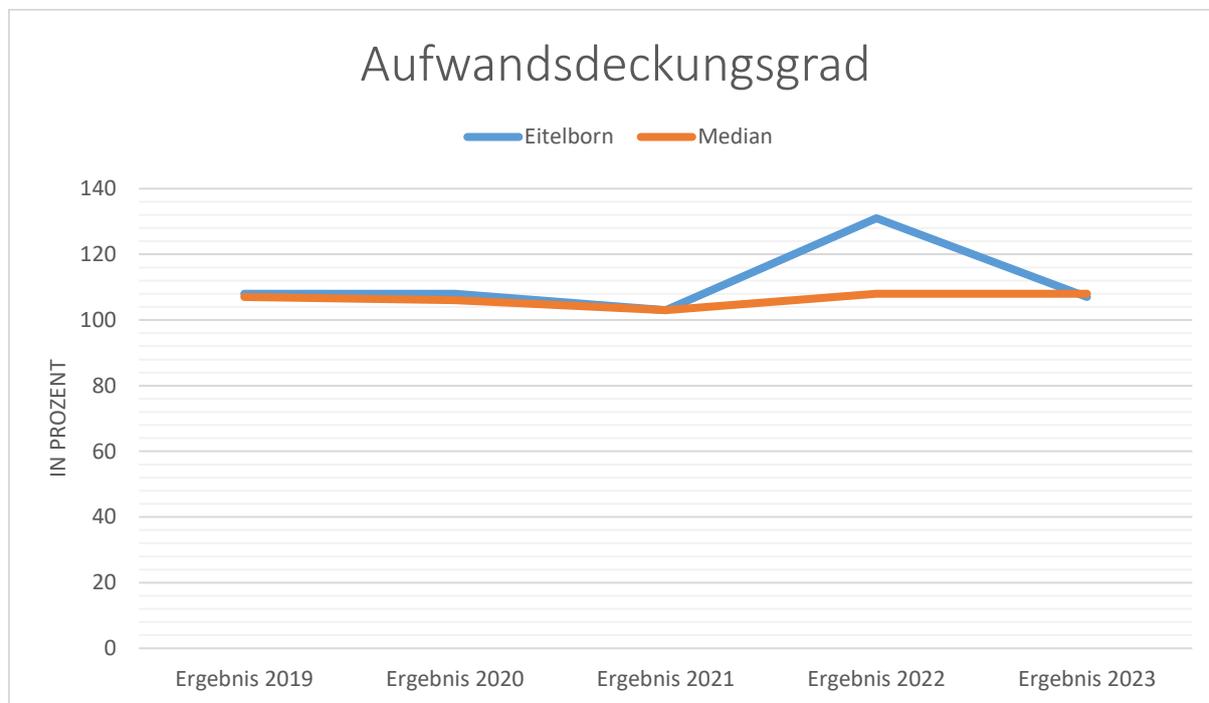
7.1.5 Transferaufwendungen



Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.

7.1.6 Haushaltsergebnis

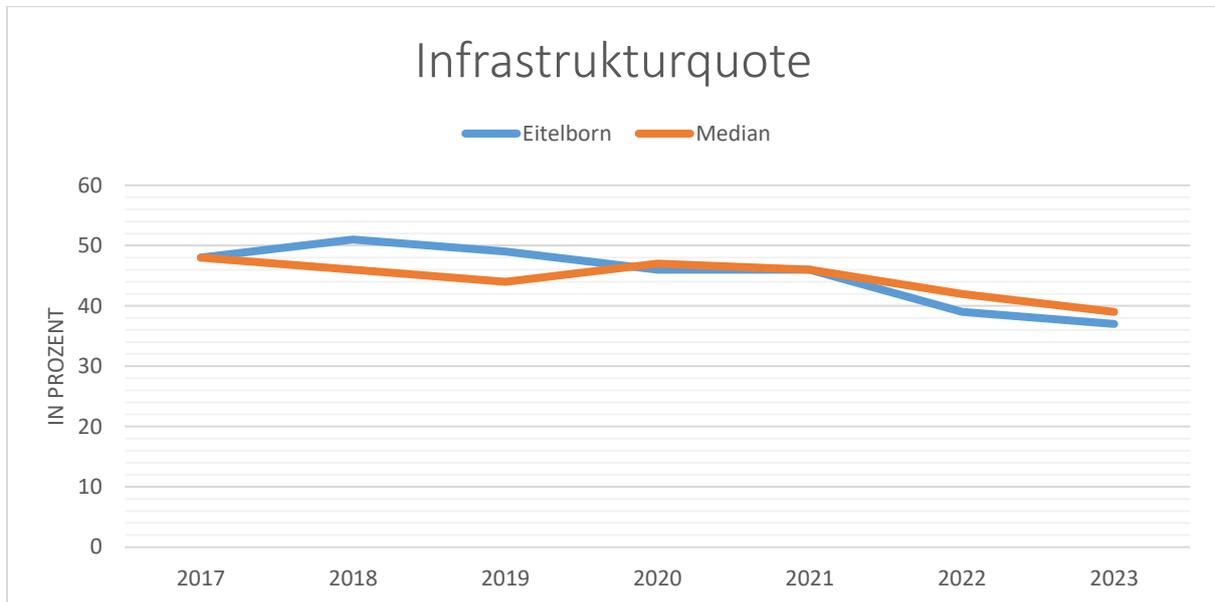
Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das außerordentliche Ergebnis sondern das ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.



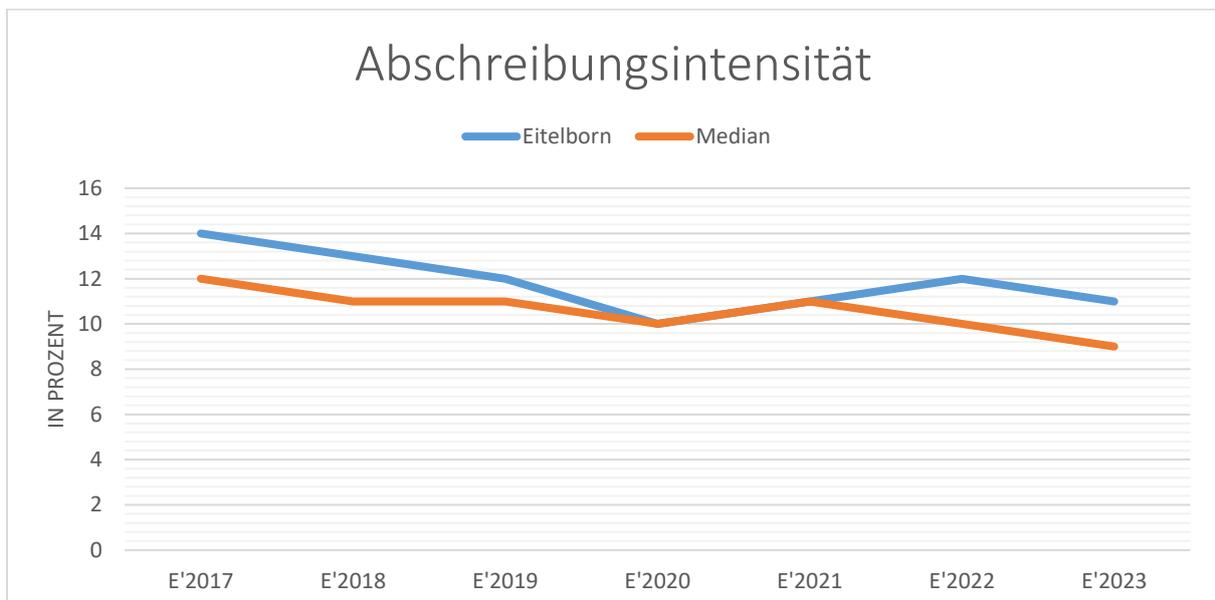
Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die laufenden Aufwendungen durch laufende Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 Prozent oder höher, erreicht werden.

7.2 Kennzahlen zur Bilanz

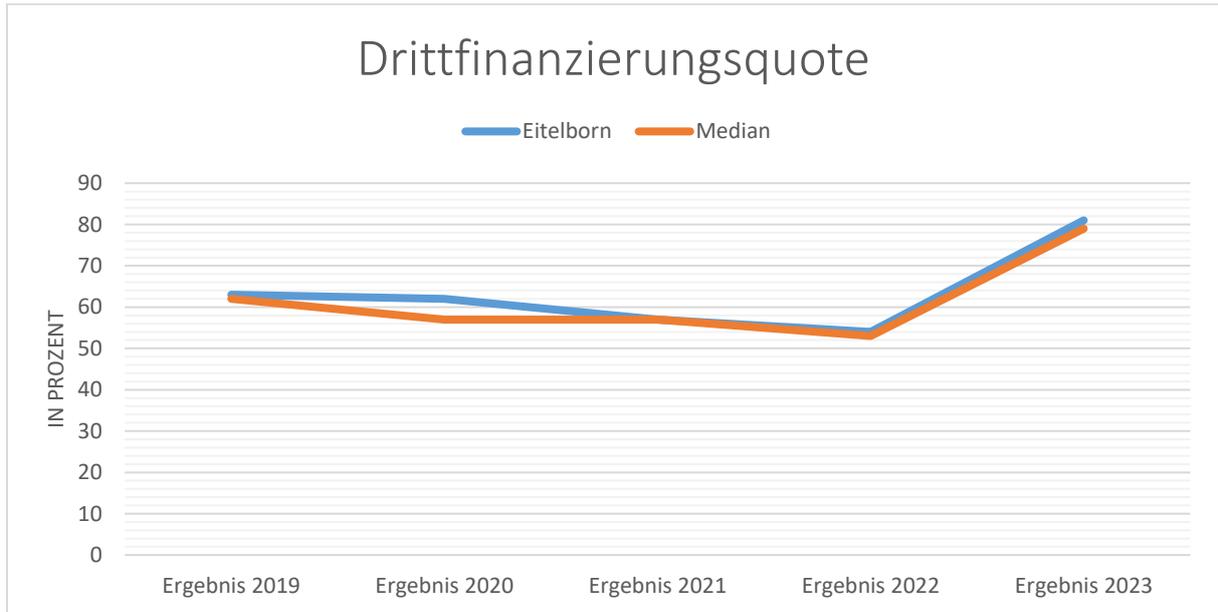
7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage



Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, mit welchem Prozentsatz das Gesamtvermögen in der kommunalen Infrastruktur gebunden ist. Die Kennzahl kann Hinweise auf etwaige Folgebelastungen geben, die aus der Infrastruktur resultieren. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

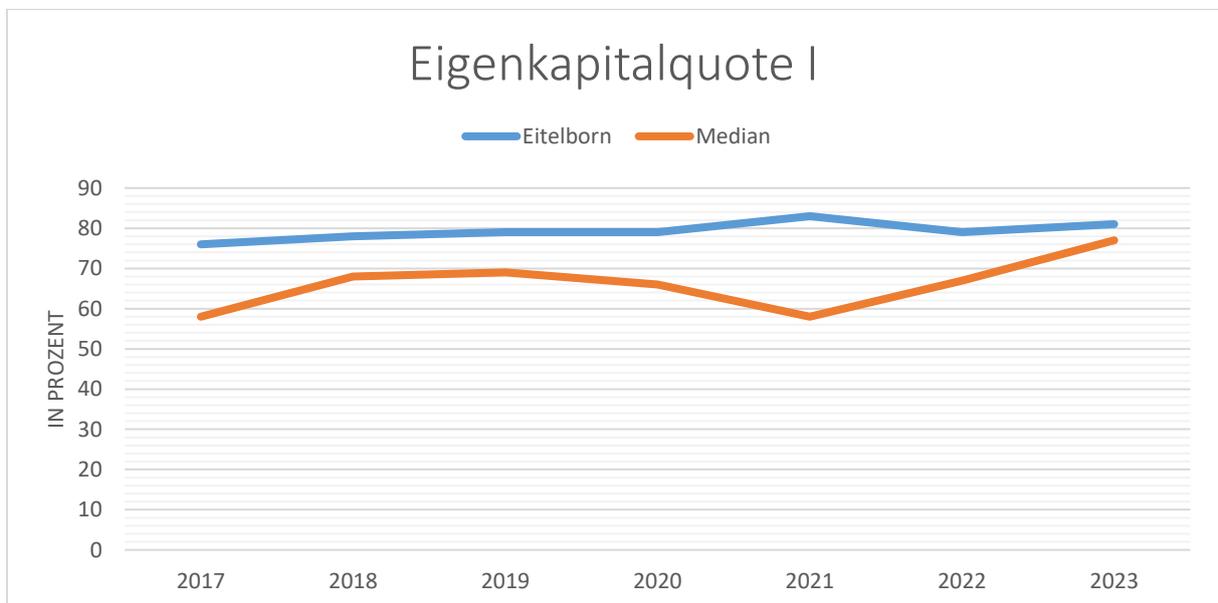


Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.

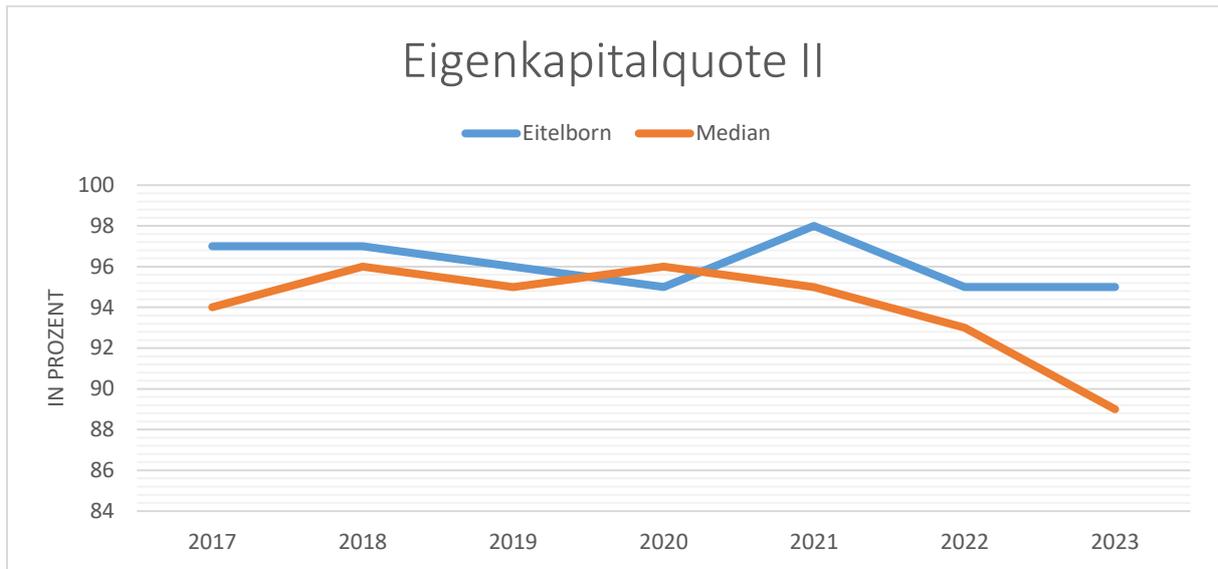


Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.

7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur

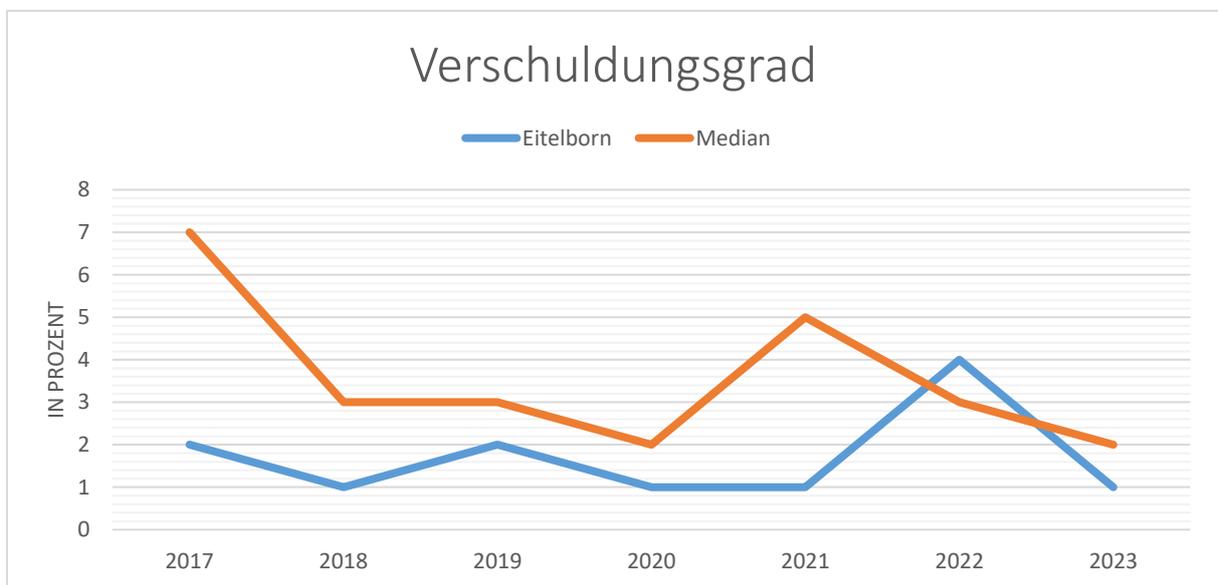


Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Die Eigenkapitalquote 1 misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet wird.

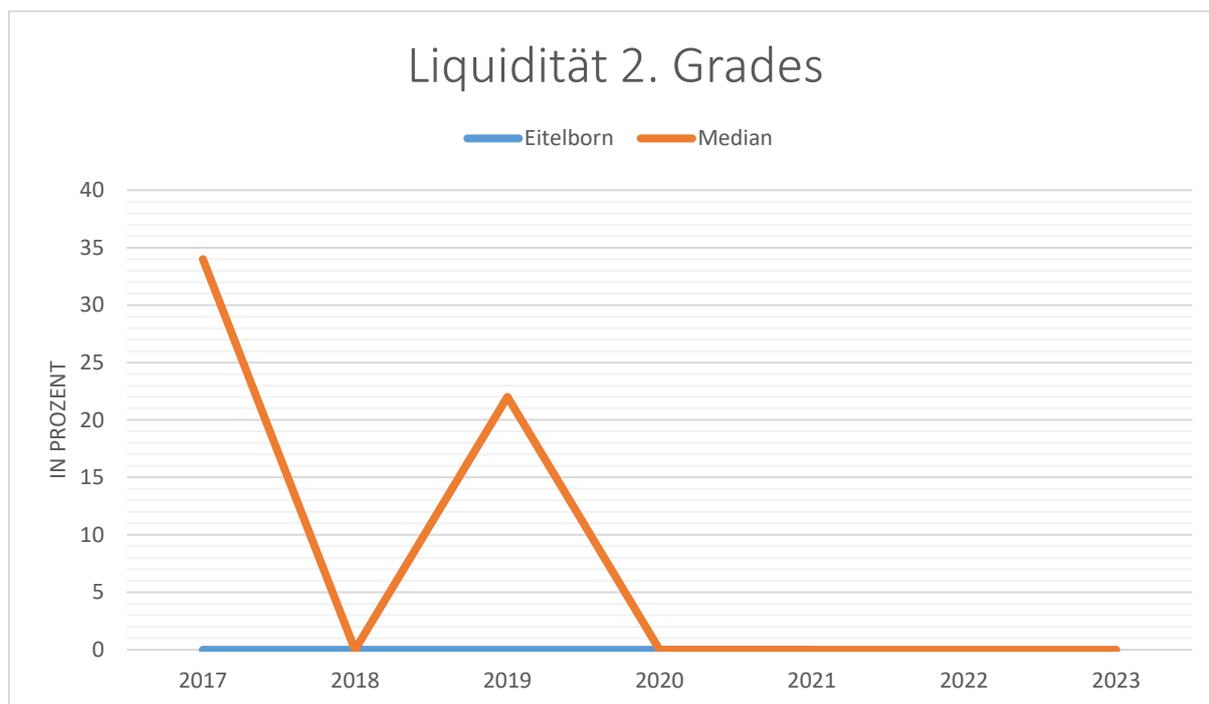


Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des „wirtschaftlichen Eigenkapitals“ am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur



Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der bilanziellen Verbindlichkeiten am bilanziellen Eigenkapital an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Liegt der Verschuldungsgrad über 100 Prozent, übersteigen die Verbindlichkeiten das ausgewiesene Eigenkapital. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres

Nach dem Jahreswechsel 2023 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, mit denen eine andere Darstellung der Finanz- und Vermögenslage von der Ortsgemeinde Eitelborn verbunden gewesen wäre, hätten sie sich bereits vor Ablauf des Haushaltsjahres vollzogen.

9 Prognosebericht - Risiken und Chancen

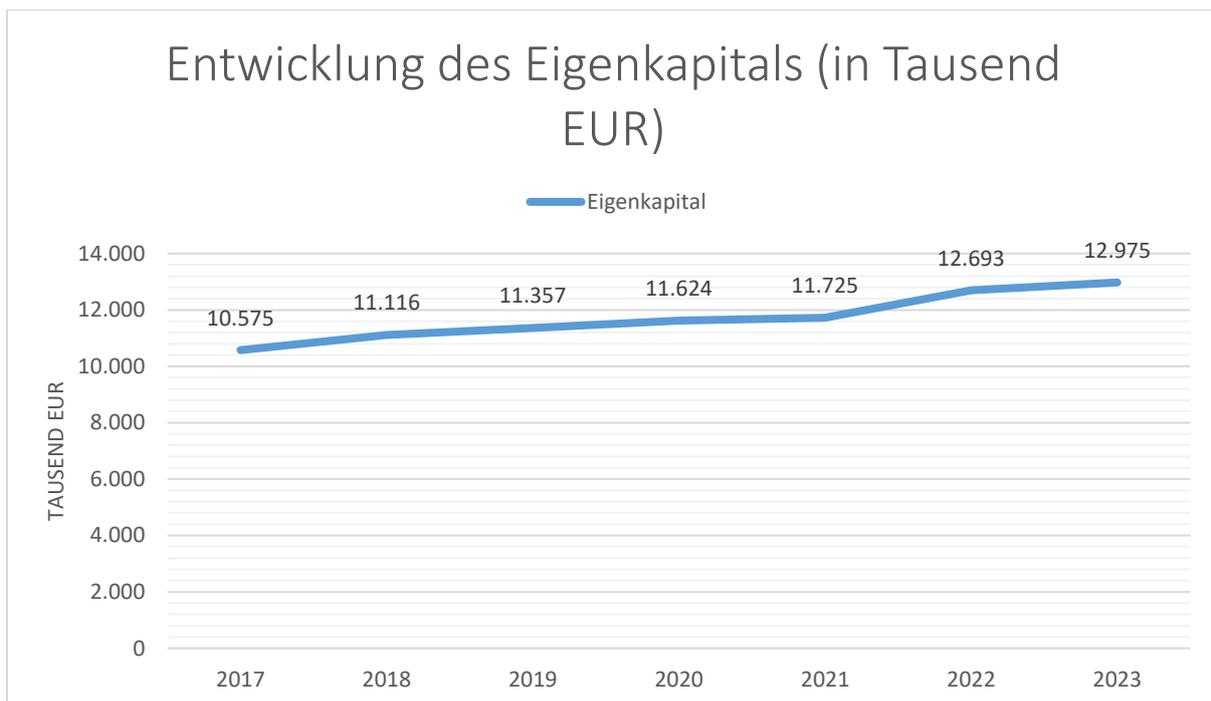
Nach § 49 GemHVO ist im Rechenschaftsbericht auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

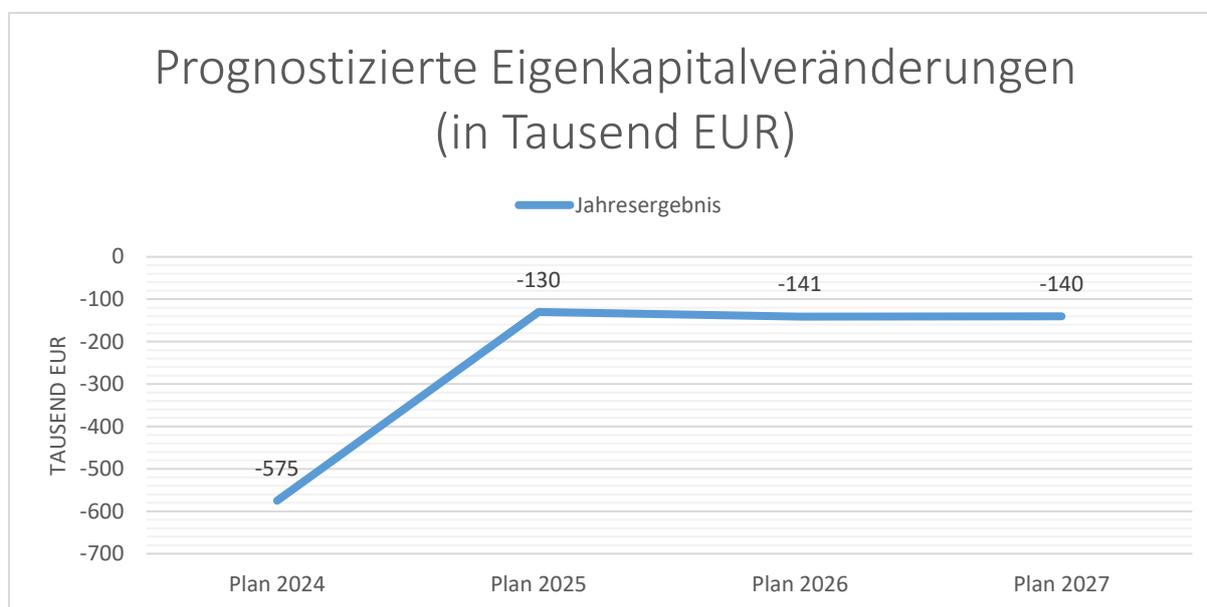
Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten. Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

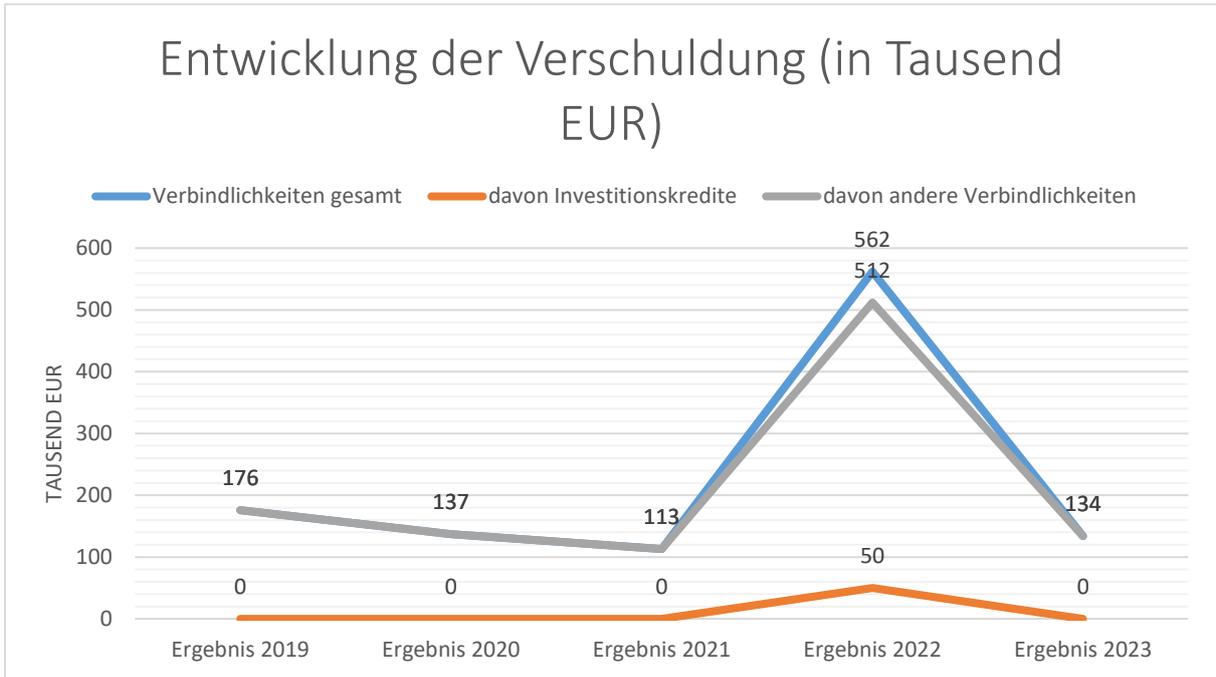


9.2 Entwicklung der Verschuldung

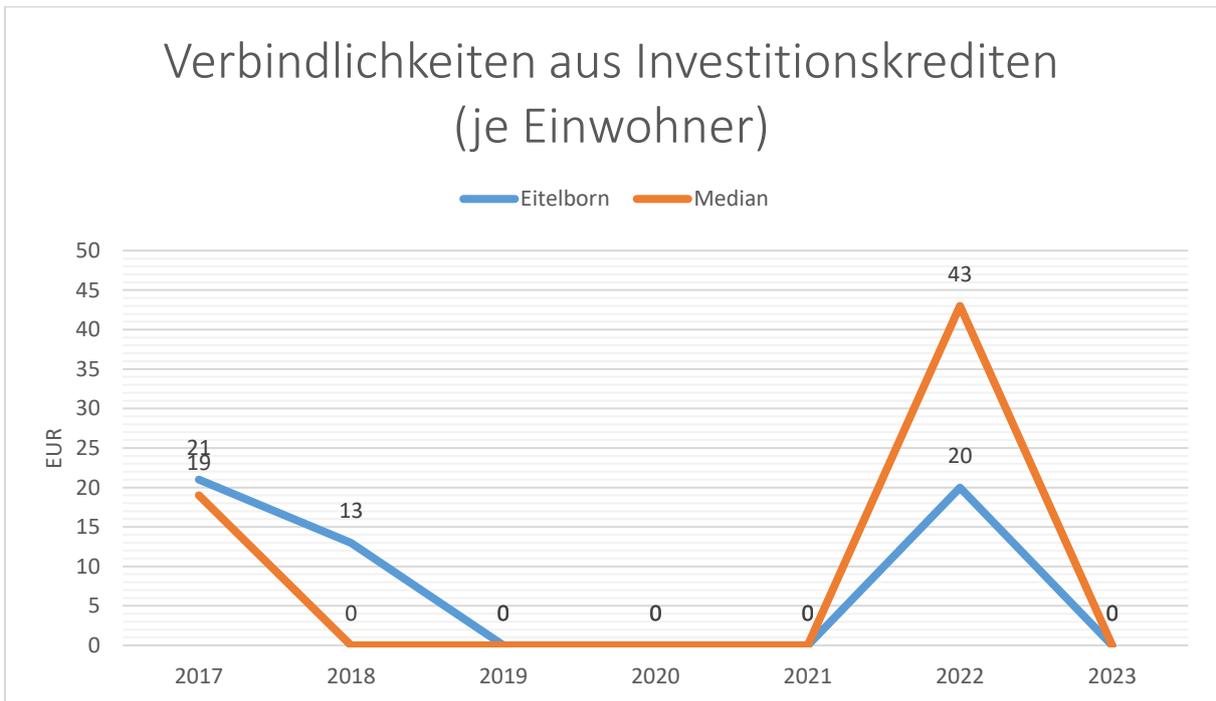
Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

Entwicklung der Verbindlichkeiten (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023
Verbindlichkeiten gesamt	176	137	113	562	134
davon Investitionskredite	0	0	0	50	0
davon andere Verbindlichkeiten	176	137	113	512	134



Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner



9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

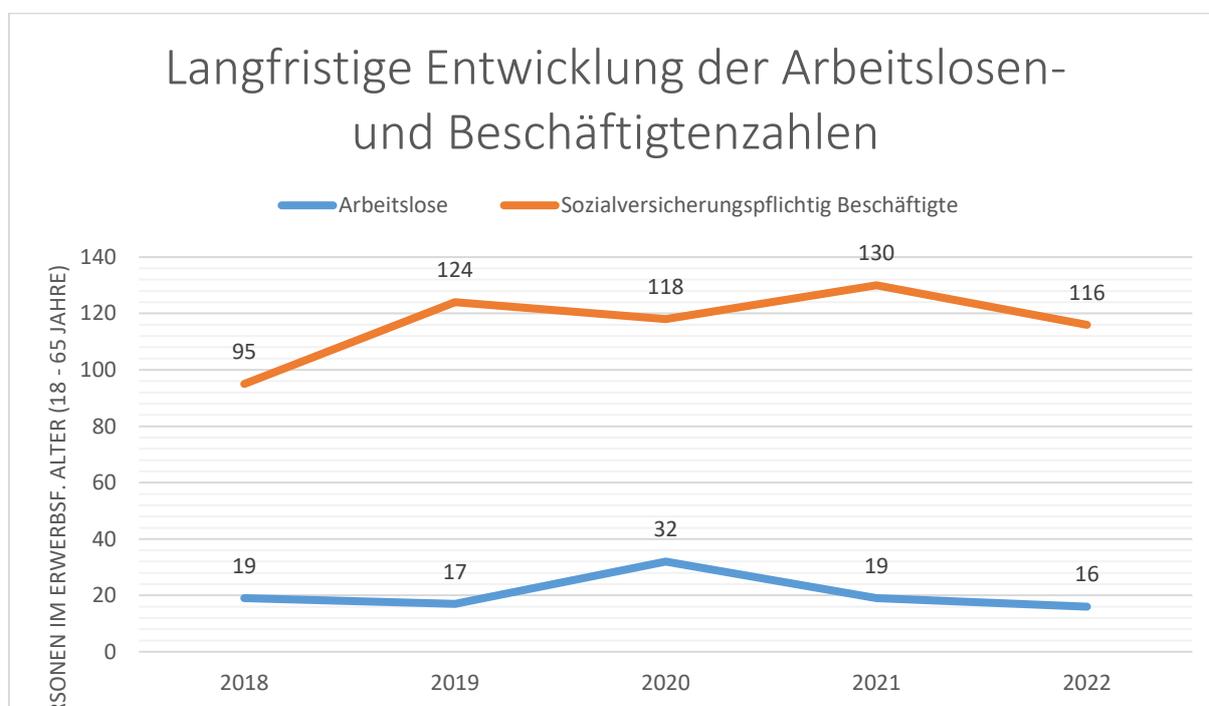
	2018	2019	2020	2021	2022
Einwohner zum 31.12.	2.430	2.440	2.463	2.443	2.480
Senioren	582	583	592	592	584
Einwohner 46 - 65	763	760	751	751	739
Einwohner 18 - 45	729	719	723	709	738
Kinder und Jugendliche 11 - 17	122	143	142	134	140
Kinder 7 - 10	84	70	80	85	94
Kinder 3 - 6	84	90	102	96	105
Kinder 0 - 2	66	75	73	76	80

9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

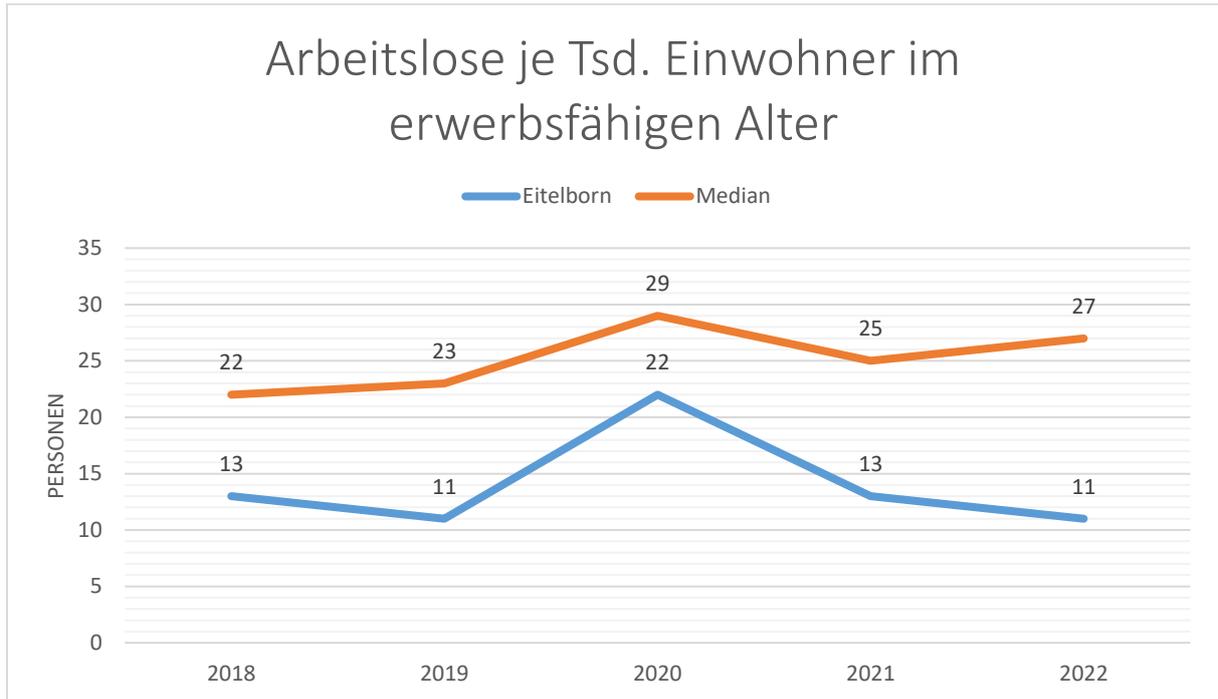
Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

	2018	2019	2020	2021	2022
Arbeitslose zum 30.12.	19	17	32	19	16
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	0	0	3	0	0
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	7	8	13	12	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	95	124	118	130	116



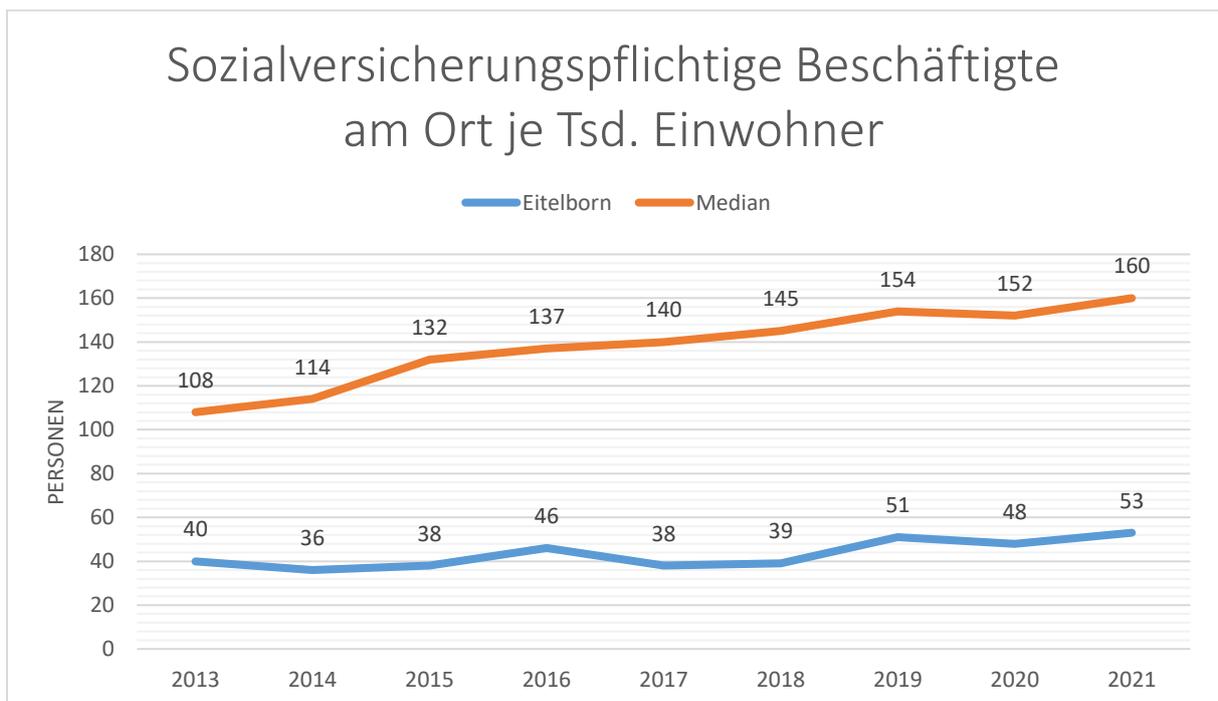
Nachfolgend wird die Arbeitslosenzahl ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner

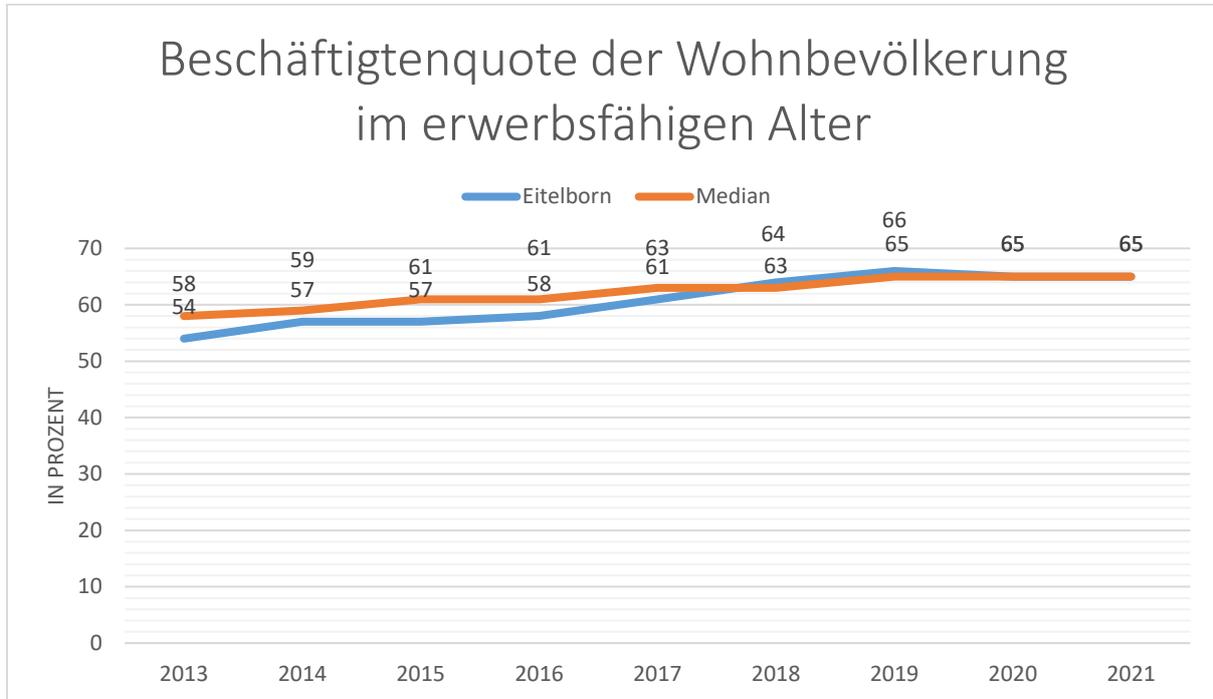
Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler.

Die Darstellung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl.



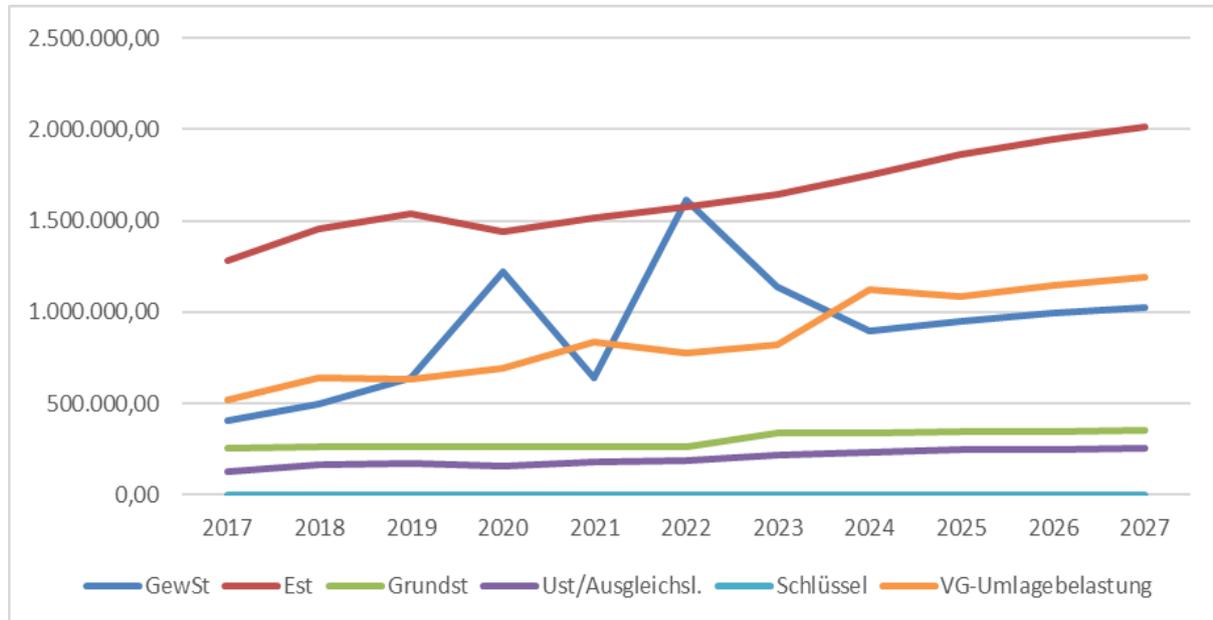
Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.



10 Risikobericht

Die Steuereinnahmen stellen die wichtigste Einnahmequelle der Ortsgemeinde Eitelborn dar. Es ist nicht möglich, diese Entwicklung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Erholung verlässlich einzuschätzen. Der derzeitige Verlauf der gemeindlichen Steuererträge und der VG-Umlagebelastung der letzten fünf Jahre sowie der derzeitigen Finanzplanungsdaten für die Zeit bis 2027 ergibt sich aus dem Schaubild.



Ein Aspekt, der den Staat an sich aber auch die kommunale Seite weiterhin im Besonderen tangiert, sind die Belastungen, die die Kommunen aus dem Russland-Ukraine-Konflikt ereilen. Neben den außergewöhnlichen Energiepreissteigerungen, welche zu Beginn des Konfliktes im Februar 2022, die Kommunen maßgeblich trafen, sind nach wie vor erhebliche Anstrengungen notwendig, um die vielen Kriegsflüchtlinge unterzubringen und angemessen zu versorgen. Zwar wird der Löwenanteil der Kosten hierfür von Bund und Ländern übernommen, gleichwohl hat aber die kommunale Ebene, als unterste staatliche Ebene, in Fragen der Unterbringung und Versorgung zunächst die meisten Belastungen im Rahmen der Flüchtlingshilfe.

Auch wenn sich die Energiepreise mittlerweile wieder auf Vorkrisenniveau eingependelt haben, sind sie im Vergleich zu anderen Staaten aber weiterhin hoch. Dadurch ist die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen in Deutschland im internationalen Vergleich stark eingeschränkt. Eine mögliche Folge daraus könnte sein, dass immer mehr Industriebetriebe die Produktion im Inland verringern oder zumindest Teile ins Ausland verlagern. Somit ist mit einer Erholung der Wirtschaft auch in naher Zukunft nicht zu rechnen.

Denn nach der voraussichtlichen Stagnation der deutschen Wirtschaft im laufenden Jahr, rechnet das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung für die kommenden beiden Jahre lediglich mit einem geringen Wachstum. Die Gründe sind, neben der hohen Energiepreise, vielfältig. Aufgrund von großen Unsicherheiten über die innere Verfasstheit des Landes und den äußeren Gefahren (z. B. Kriege in Ukraine und Nah-Ost), zögern Unternehmen ihre Investitionsentscheidungen hinaus. Zudem sorgen geopolitische Konflikte für einen Rückgang der Aufträge im Ausland und eine Stagnation der Exporte. Der private Konsum ist ebenfalls zurückhaltend. Die Haushalte legen ihr Geld lieber auf das Sparkonto, anstatt es auszugeben.

Die hieraus resultierende konjunkturelle Abschwächung wird auch die ortsansässigen Wirtschaftsunternehmen treffen. Die Frage ist an dieser Stelle weniger, ob es Auswirkungen geben wird, sondern vielmehr wie schwerwiegend die Folgen sein werden. Das bedeutet für die Kommunen, dass neben den stetig steigenden Ausgaben, auch mit einem Einbruch der Einnahmen, in Form von geringeren Real- und Gemeinschaftssteuern, zu rechnen sein wird. Die wichtigste Einnahmeposition der Gemeinden stellt die Gewerbesteuer dar; diese ist abhängig von den Betriebs- und Geschäftsergebnissen der Unternehmen. Eine Prüfung bei den Finanzämtern erfolgt zeitversetzt, sodass sich die steuerlichen Auswirkungen der Krisen zum großen Teil erst in den nächsten Jahren beim Aufkommen der Gewerbesteuer niederschlagen werden. Neben dem Vorsichtsprinzip ist eine solide und zurückhaltende Planung der Gewerbesteueransätze in den nächsten Haushaltsjahren mehr denn je geboten.

11 Beteiligungsbericht

- Fehlanzeige -

12 Übersichten

12.1 Anlagenübersicht

Pos.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr.1 GemHVO)	Anschaffungs- und Herstellungskosten					aufgelaufene Ab- schreibungen zum 31.12.2023
		Stand zum 31.12.2022	Zugänge 2023	Abgänge 2023	Umbuchungen 2023	Stand zum 31.12.2023	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände						
1.11	Gewerbl. Schutzrechte und ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.12	Geleistete Zuwendungen	81724,73	1200,00	0,00	0,00	82.924,73	38.138,73
1.13	Gezahlte Investitionszuschüsse	3.323.550,82	137.193,00	120.260,00	0,00	3.340.483,82	1696.537,82
1.14	Geschäft- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.15	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Immaterielle Vermögensgegenstände zusammen	3.405.275,55	138.393,00	120.260,00	0,00	3.423.408,55	1.734.676,55
1.2	Sachanlagen						
12.1	Wald, Forsten	1235.135,40	1220,75	0,00	0,00	1236.356,15	0,00
12.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	767.435,56	359,10	0,00	0,00	767.794,66	7.085,56
12.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.104.998,10	0,00	0,00	0,00	2.104.998,10	237.514,23
12.4	Infrastrukturvermögen	16.466.886,83	8.549,55	960,82	0,00	16.474.475,56	10.195.566,63
12.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	100	0,00	0,00	0,00	100	0,00
12.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	273.379,69	0,00	0,00	0,00	273.379,69	163.386,69
12.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	78.794,74	1300,00	0,00	0,00	80.094,74	64.433,74
12.9	Pflanzen und Tiere	54.318,00	0,00	0,00	0,00	54.318,00	34.768,00
12.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1504.284,45	336.086,91	16.770,02	0,00	1823.601,34	0,00
	Sachanlagen zusammen	22.485.233,77	347.516,31	17.730,84	0,00	22.815.019,24	10.702.754,85
1.3	Finanzanlagen						
13.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.8	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzanlagen zusammen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zusammen		25.890.509,32	485.909,31	137.990,84	0,00	26.238.427,79	12.437.431,40

Jahresabschluss
OG Eitelborn

Abschreibungen, Wertberichtigungen					Restbuchwerte		Kennzahlen		Wertmind. durch un- terlassene Instand- haltung, Altlasten, Sonstiges
Zuschreib- ungen 2023	Abschreib- ungen 2023	Um- buchungen 2023	aufgelaufen e Abschrei- bungen auf Abgänge 2023	Abschreib- ungen zum 31.12.2023	Restbuchwert 31.12.2023	Restbuchwert 31.12.2022	Durchschnitt. Abschrei- bungssatz in %	Durchschnitt. Restbuch- wert in %	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	9.366,00	0,00	0,00	47.504,73	35.420,00	43.586,00	11,29	42,71	0,00
0,00	15.509,32	0,00	92.185,32	1719.861,82	1620.622,00	1627.013,00	3,46	48,51	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	124.875,32	0,00	92.185,32	1.767.366,55	1.656.042,00	1.670.599,00	3,65	48,37	0,00
									0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1236.356,15	1235.135,40	0,00	100,00	0,00
0,00	274,00	0,00	0,00	7.359,56	760.435,10	760.350,00	0,04	99,04	0,00
0,00	13.798,00	0,00	0,00	251312,23	1853.685,87	1867.483,87	0,66	88,06	0,00
0,00	250.482,00	0,00	0,00	10.446.048,63	6.028.426,93	6.271320,20	1,52	36,59	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100	100	0,00	100,00	0,00
0,00	20.210,00	0,00	0,00	183.596,69	89.783,00	109.993,00	7,39	32,84	0,00
0,00	3.604,00	0,00	0,00	68.037,74	12.057,00	14.361,00	4,50	15,05	0,00
0,00	2.173,00	0,00	0,00	36.941,00	17.377,00	19.550,00	4,00	31,99	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1823.601,34	1504.284,45	0,00	100,00	0,00
0,00	290.541,00	0,00	0,00	10.993.295,85	11.821.723,39	11.782.478,92	1,27	51,82	0,00
									0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	415.416,32	0,00	92.185,32	12.760.662,40	13.477.765,39	13.453.077,92	1,57	51,37	0,00

12.2 Forderungsübersicht

Forderungsübersicht			
lfd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	Stand zum 31.12. Haushaltsjahr (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. Haushaltsvorjahr (Bilanzwert)
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.612	2.574
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	297	549
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3	4
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	2.311	2.021
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1	0

¹ Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

12.3 Verbindlichkeitenübersicht

Verbindlichkeitenübersicht						
fkd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Verbindlichkeiten zum 31.12. Haushaltsjahr mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. Haushalts-jahr (Bilanzwert)	Stand zum 31.12. Haushalts- vorjahr (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in € ¹				
1	Verbindlichkeiten	134	0	0	134	562
1.1	Anleihen	0	0	0	0	0
1.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0
	davon:					
1.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0	0	0	0	0
1.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0
1.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0
1.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0	0	0
1.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22	0	0	22	147
1.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	2	0	0	2	236
1.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
1.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0
1.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0	0	0	0	0
1.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	109	0	0	109	176
1.11	Sonstige Verbindlichkeiten	1	0	0	1	3

¹ Angaben können auch in 1.000 € erfolgen.

12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Produkt	Konto	Projekt	Haushaltsrest in €	
Neue Haushaltseinnahmereste				
Neue Haushaltsausgabereste				
Aufwendungen				
	Summe		0,00	
Investitionsauszahlungen				
55310	Anlagen im Bau	09600003	55310-0002	364.550,00
	Summe		364.550,00	
Summe Haushaltsausgabereste			364.550,00	

Feststellung und Ausfertigung des Jahresabschlusses

Festgestellt

Montabaur, den 31.10.24

Im Auftrag



Bianca Girmann

Leiterin der Verbandsgemeindekasse

Im Auftrag



Mark Paul

Ersteller des Jahresabschlusses

Im Auftrag



Michael Hanze

Sachgebietsleiter Finanzen



Dr. Hans Ulrich Richter-Hopprich

Bürgermeister

Hinweis:

Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Eitelborn für das Haushaltsjahr 2023 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss gemäß § 112 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) geprüft.

Zur Prüfung lagen alle erforderlichen Unterlagen des Jahresabschlusses wie Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang, Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Forderungs- und Verbindlichkeitsübersicht sowie die Übersicht über die gebildeten Ermächtigungsvorträge vor.

In der Sitzung am _____ hat der Rechnungsprüfungsausschuss den Jahresabschluss 2023 entsprechend der gesetzlichen Vorgaben geprüft. Hierzu stand von Seiten der Verwaltung zur Erläuterung von Sachthemen des Jahresabschlusses _____ zur Verfügung.

Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und die Entlastungserteilung für den Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie den Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Montabaur für das Jahr 2023 erfolgte in der Sitzung des Ortsgemeinderates am _____.

Der Jahresabschluss 2023 liegt in der Zeit vom _____ bis _____ zur Einsichtnahme bei der Verbandsgemeindeverwaltung Montabaur, Sachgebiet 1.4 - Finanzen - (Zimmer 107), Konrad-Adenauer-Platz 8, 56410 Montabaur, während der Kernarbeitszeit (montags bis mittwochs von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr) öffentlich aus.

Eitelborn, _____

(Ortsbürgermeister)